# Regionale Arbeitsgruppen 2/5

# 5. Sitzungstreffen der regionalen Arbeitsgruppe (rAG)

04.12.2019

**FFH-Managementplanung**

Gahroer Buchheide

Sandteichgebiet

Drehnaer Weinberg und Stiebsdorfer See

© Peschel

© Linge

# Gliederung

- **Einführung in NATURA 2000 und die FFH-Managementplanung**
- **Grundsätze der Maßnahmenplanung**
- **Förderinstrumente zur Maßnahmenumsetzung**
- **Entwurf FFH-Managementplan „Gahroer Buchheide“**
  - *Überblick*
  - *Maßnahmen*
  - *Auswertung der Synopse*
- **Entwurf FFH-Managementplan „Sandteichgebiet“**
  - *Überblick*
  - *Maßnahmen*
  - *Auswertung der Synopse*
- **Entwurf FFH-Managementplan „Drehnaer Weinberg und Stiebsdorfer See“**
  - **…**

# Vorstellung der Beteiligten

**Verfahrensbeauftragte FFH-Managementplanung**

- Alexandra Eisenberger-Kling

**Leiter Naturpark Niederlausitzer Landrücken**

- Udo List

**Dr. Szamatolski + Partner GbR**

- Projektleitung
- Öffentlichkeitsbeteiligung
- Maßnahmenplanung

**Stadt und Land Planungsgesellschaft mbH**

- Stellv. Projektleitung
- Kartierung und Bewertung von FFH-Lebensraumtypen
- Erfassung und Bewertung der Fauna
- Öffentlichkeitsbeteiligung
- Maßnahmenplanung

**Alnus GbR Linge & Hoffmann**

- Kartierung und Bewertung von FFH-Lebensraumtypen
- Erfassung und Bewertung der Fauna

**Peschel Ökologie & Umwelt**

- Kartierung und Bewertung von FFH-Lebensraumtypen

# Einführung in NATURA 2000 und die FFH-Managementplanung

Anlaufphase

↓

Grundlagenermittlung

↓

Maßnahmenvorschläge

↓

1. Entwurf Managementplan

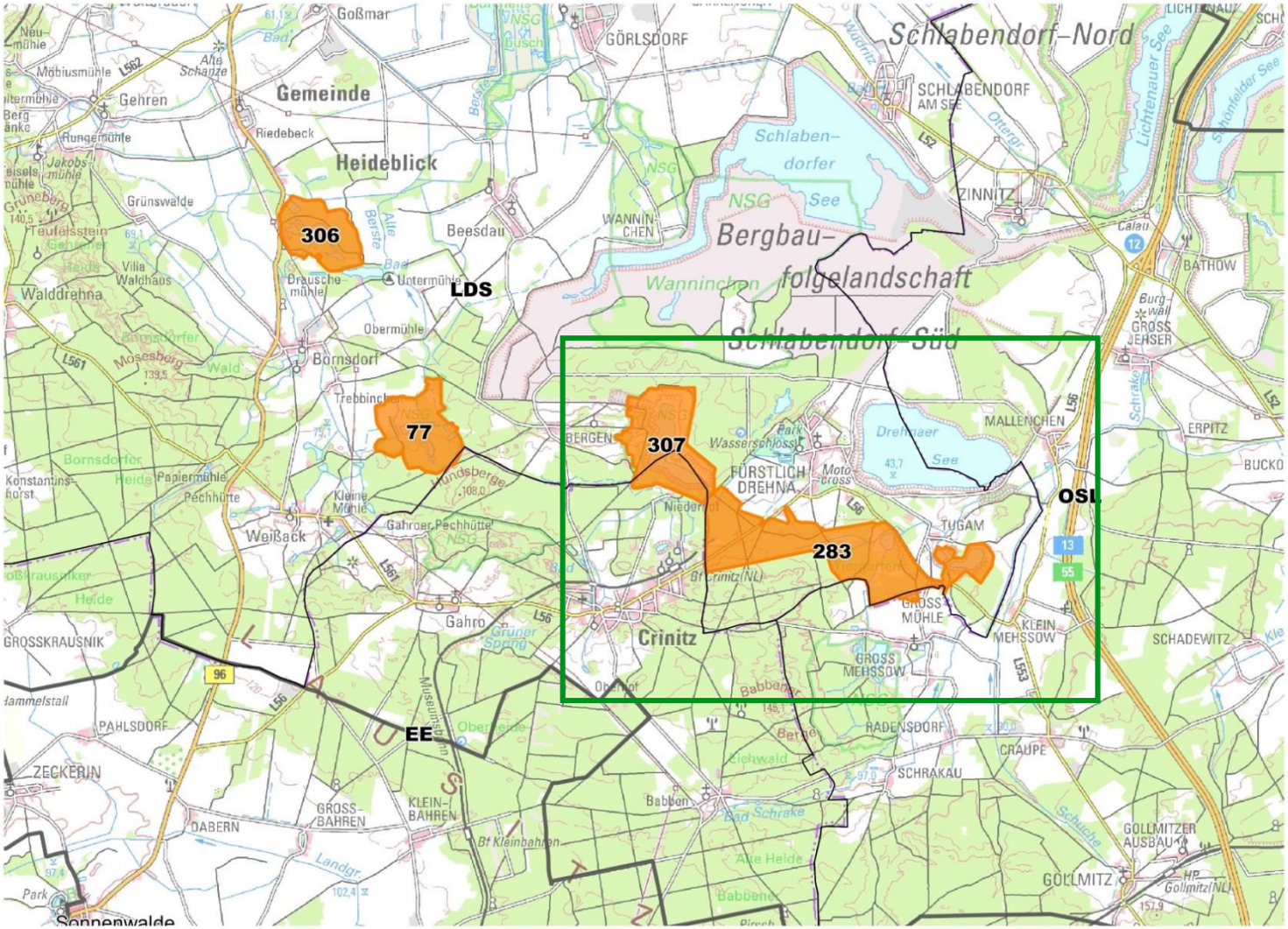
↓

**2. Entwurf Managementplan**

↓

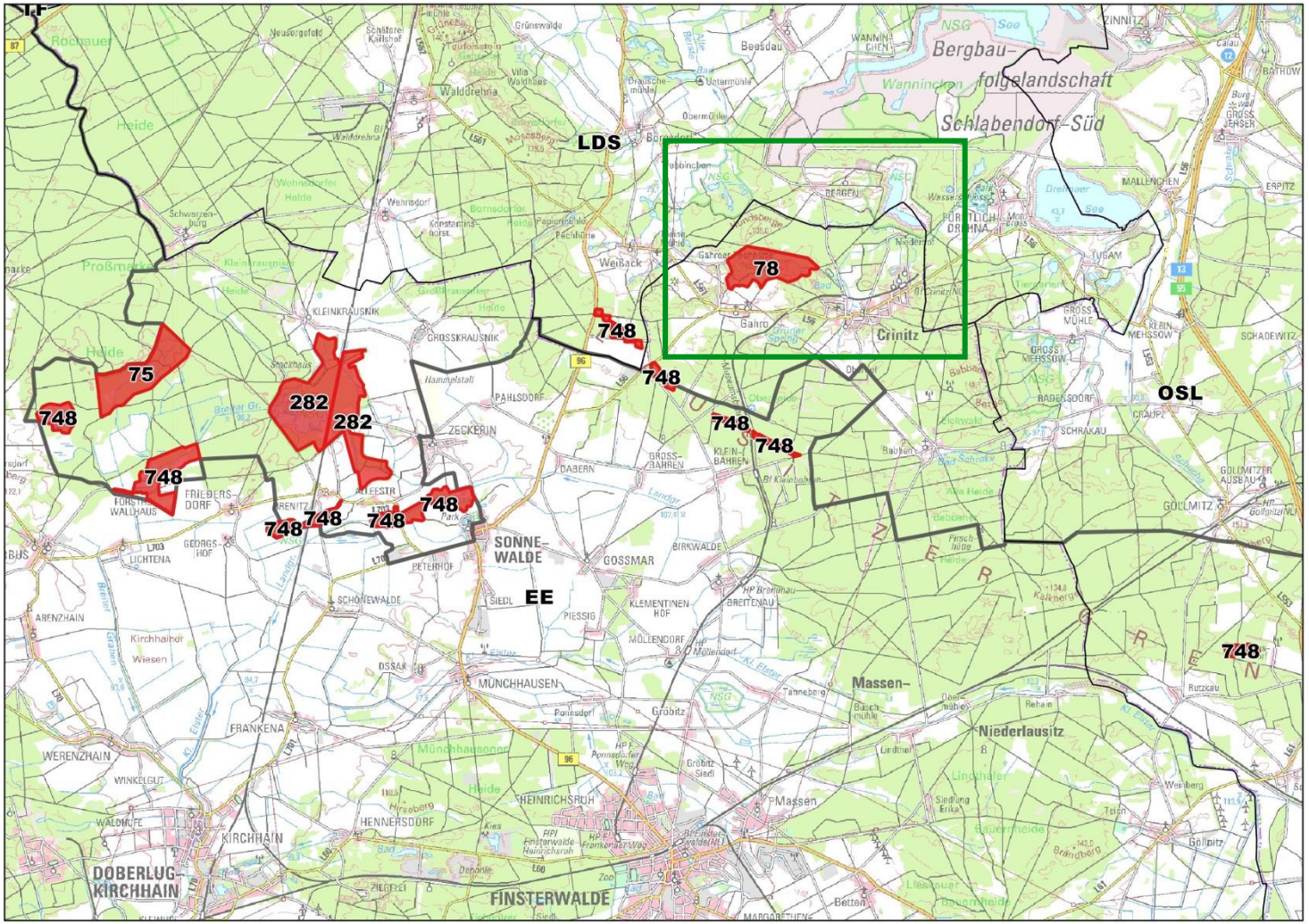
Abschlussbericht → Maßnahmenumsetzung

# Regionale Arbeitsgruppen – Gebiet 2




Darstellung auf der Grundlage von Daten des Landes Brandenburg © GeoBasis-DE/LGB 2018, LVE 02/09
sowie auf der Grundlage von Daten des Landesamtes für Umwelt

# Regionale Arbeitsgruppen – Gebiet 5




Darstellung auf der Grundlage von Daten des Landes Brandenburg © GeoBasis-DE/LGB 2018, LVE 02/09
sowie auf der Grundlage von Daten des Landesamtes für Umwelt

# Grundsätze der Maßnahmenplanung - Konzeption

**Wofür werden Maßnahmen geplant?**

- Für maßgebliche LRT-Flächen des Anhangs I der FFH-RL
- Für maßgebliche Arten des Anhangs II der FFH-RL
- Für weitere naturschutzfachlich besonders bedeutsame Bestandteile

Das sind:

- LRT und Arten, die durch das Landesamt für Umwelt (LfU) nach Korrektur wissenschaftlicher Fehler im Standarddatenbogen (SDB) als maßgeblich festgelegt werden

Es wird unterschieden zwischen:

- Erhaltungszielen und Erhaltungsmaßnahmen
- Entwicklungszielen und Entwicklungsmaßnahmen

# Grundsätze der Maßnahmenplanung - Konzeption

**Differenzierung von Erhaltungsmaßnahmen**

Dauerhafte Erhaltungsmaßnahmen:

- Alle wiederkehrenden Landnutzungen oder Maßnahmen die für den Erhalt eines LRT notwendig sind

Einmalige Erhaltungsmaßnahmen:

- Biotop- oder Habitatinstandsetzungsmaßnahmen zur Beseitigung von Defiziten

**Maßnahmenkategorien:**

- Kurzfristig (Umsetzung im laufenden o. folgenden Jahr)
- Mittelfristig (Umsetzung nach 3-10 Jahren)
- Langfristig (Umsetzung nach 10 Jahren)

# Förderinstrumente zur Maßnahmenumsetzung

## Richtlinie Natürliches Erbe (RL NE), Teil D

- D.1.1-1.3: Vorhaben zur Erhaltung, Wiederherstellung und Verbesserung des natürlichen Erbes in Brandenburg:
- Gefördert werden Vorhaben, die **keine** landwirtschaftlich genutzten bzw. landwirtschaftlich nutzbaren Flächen einschließlich Offenland betreffen.
- D.1.2: Vorhaben des Artenschutzes inkl. Vorarbeiten
  - Anlage, Wiederherstellung und Sicherung von Fortpflanzungsstätten, Überwinterungsquartieren, Nist- und Brutstätten und Nahrungshabitaten
  - Vorhaben zum Schutz von wandernden Tierarten, ausgenommen sind Wolf und Biber, wie z.B. Beseitigung von Migrationshindernissen
  - "Erhaltung von Altbäumen": Die Förderung zur Erhaltung von Altbäumen erfolgt ab dem Jahr 2019 über den Vertragsnaturschutz im Wald.
- D.1.4: Investive Maßnahmen des Naturschutzes zur Schaffung, Wiederherstellung und Entwicklung von:
  - Feuchtbiotopen wie Tümpeln und sonstigen Kleingewässern
  - Hecken, Feldgehölzen, Uferbepflanzungen, Baumreihen
  - Wiedervernässten Flächen, die zwecks landw. Nutzung trockengelegt wurden

# Förderinstrumente zur Maßnahmenumsetzung

## Vertragsnaturschutz im Wald (MLUL-Forst-RL-NSW und BEW)

Gefördert werden:

- Erhalt von liegendem und stehendem Totholz mit EHG „B“ oder „C“ oder Entwicklungsflächen **(F102)**
- Erhalt von Alt- und Biotopbäumen mit EHG „C“ oder in Entwicklungsflächen **(F44; F99)**
- Förderung des EHG „**B**“ oder „**A**“
- Anlage von Krautsäumen
- Vollständige Entnahme gebietsfremder Gehölze in Wald-LRT (**F31; F83)**
- Dauerhafter Nutzungsverzicht (**F121; F98)**

# Förderinstrumente zur Maßnahmenumsetzung

## KULAP

Folgende Förderprogramme (FP):

- FP 810: Extensive Grünlandbewirtschaftung
- FP 820: Pflege von Heiden, Trockenrasen und sensiblen Grünlandgebieten
- FP 840: Nutzung oder Umwandlung von Acker in Grünland
- FP 850: Pflege von extensiven Obstbaumbeständen
- FP 870: Erhalt tiergenetischer Ressourcen
- FP 880: Ökologischer Landbau

# Förderinstrumente zur Maßnahmenumsetzung

## Vertragsnaturschutz

Gefördert werden:

- 3.1.1 Extensive Grünlandnutzung
- 3.1.2 Späte, eingeschränkte Grünlandnutzung
- 3.2.1 Schonstreifen und Schonflächen (keine Bearbeitung und Bestellung)
- 3.2.2 Segetalartenschutz
- 3.2.3 Extensive Produktionsverfahren im Ackerbau
- 3.2.4 Umwandlung von Acker- in Grünland
- 3.3 Pflege von speziellen Biotopen z.B. Niedermoore, Binnensalzstellen,
- Trockenrasen, jedoch nur wenn KULAP oder RL NE nicht greifen
- 3.4 Artenhilfsmaßnahmen
- 3.4.1 Hohe Wasserhaltung

# Förderinstrumente zur Maßnahmenumsetzung

## Weitere Förderinstrumente

**Greening-Maßnahmen**

**Moorschutzrichtlinie (11.02.2019)**

**Richtlinie Landschaftswasserhaushalt (RiLi GewEntw/ LWH)**

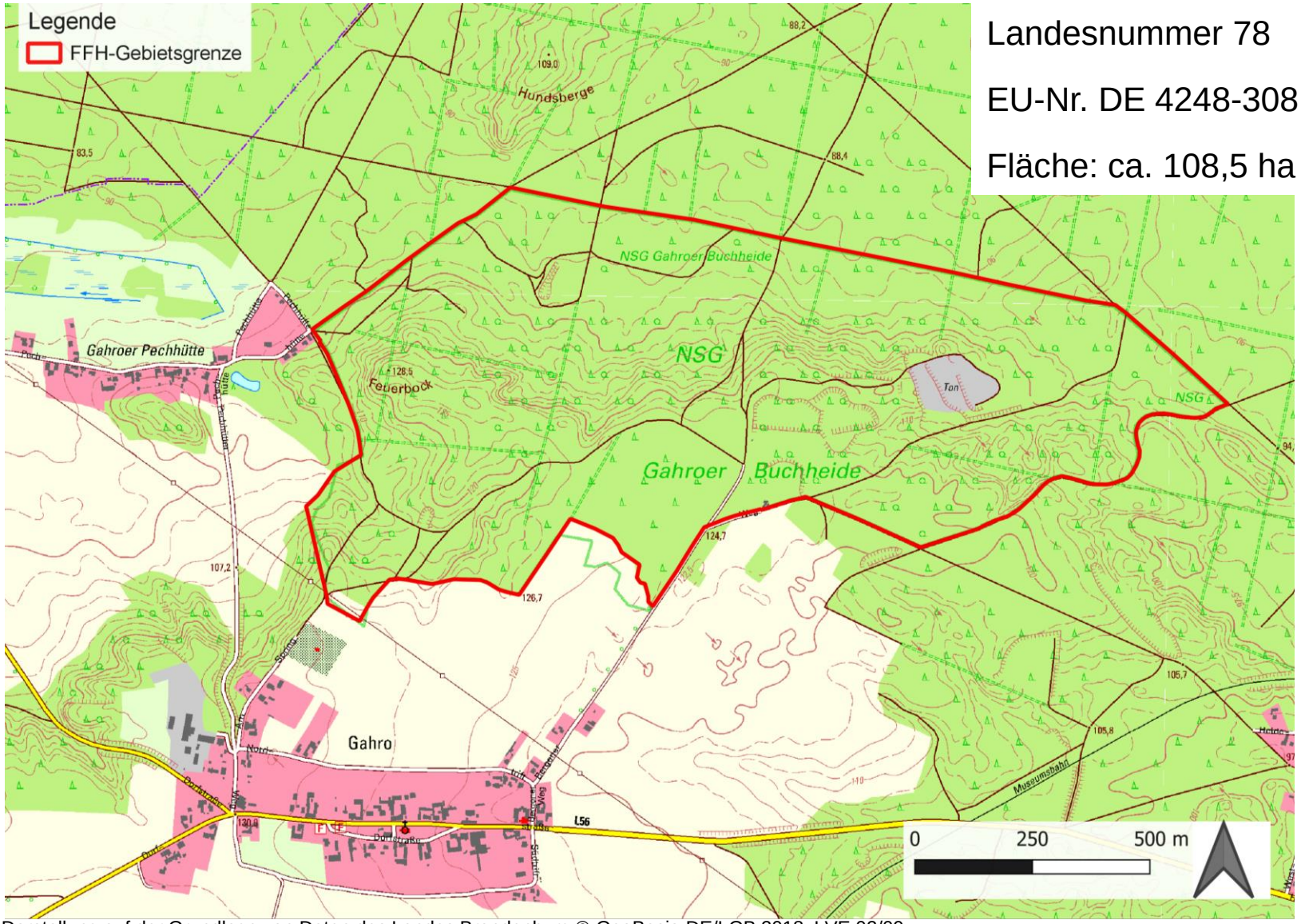
**Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen**

**Flächenpools**

**Private Initiativen**

# Gahroer Buchheide

# Gahroer Buchheide - Überblick



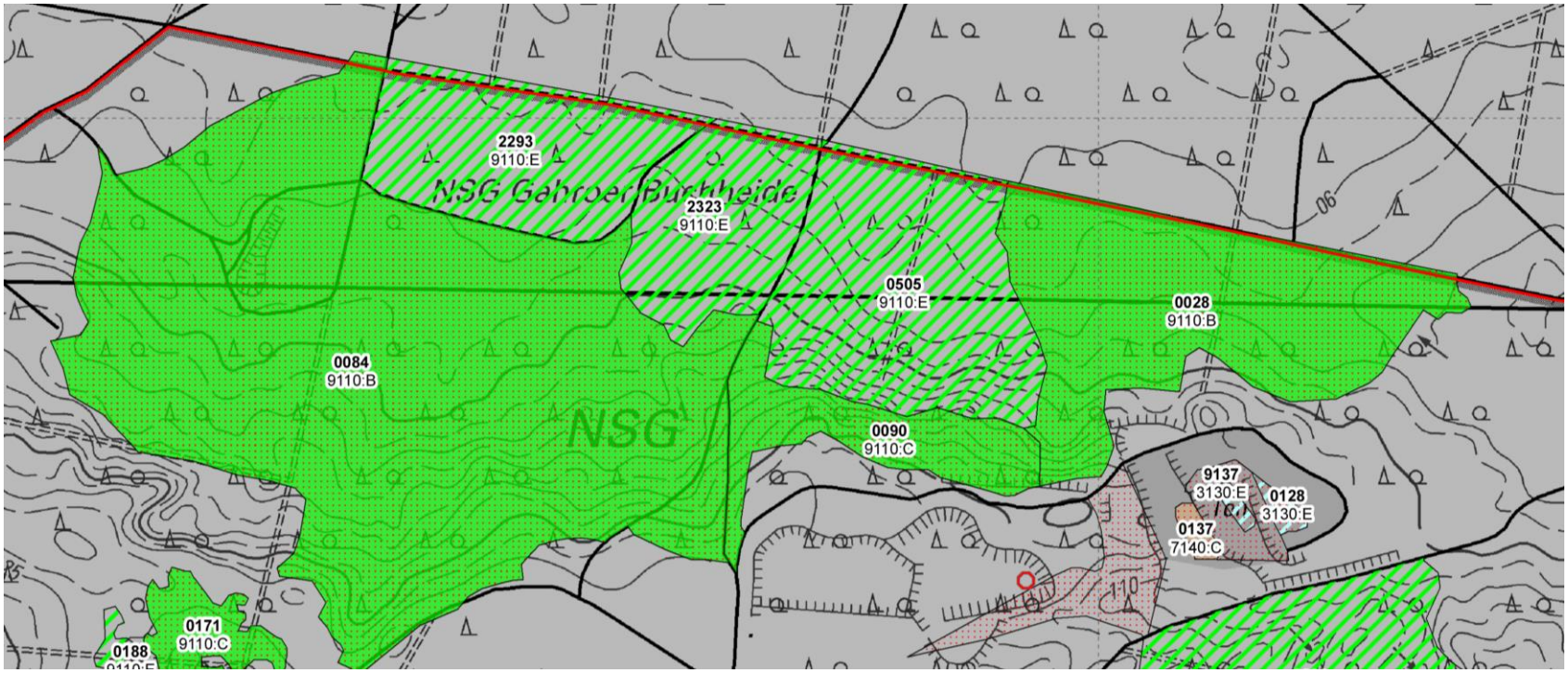

Landesnummer 78

EU-Nr. DE 4248-308

Fläche: ca. 108,5 ha

Darstellung auf der Grundlage von Daten des Landes Brandenburg © GeoBasis-DE/LGB 2018, LVE 02/09
sowie auf der Grundlage von Daten des Landesamtes für Umwelt

# Gahroer Buchheide – 1.6 Biotische Ausstattung




Moore

Rotbuchenwälder

Eichen, Eichen-Hainbuchenwälder und Hangmischwälder

**LRT-Bewertung**

| | |
|---|---|
| A | hervorragender Erhaltungsgrad |
| B | guter Erhaltungsgrad |
| C | mittlerer bis schlechter Erhaltungsgrad |

**Entwicklungsflächen**

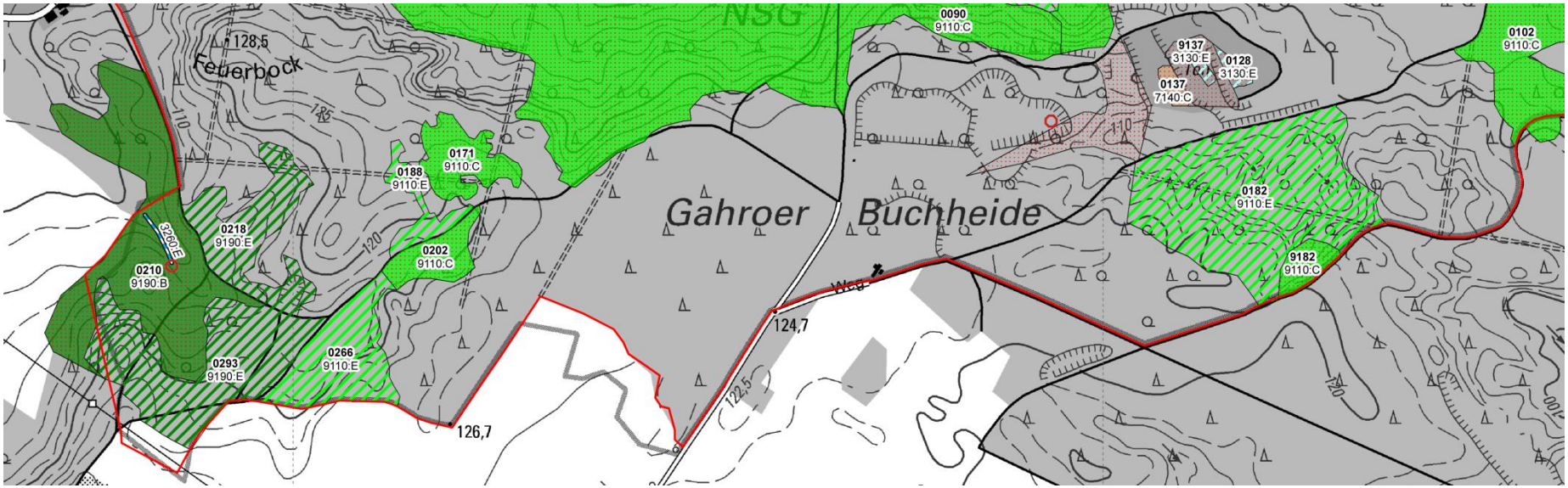
Standgewässer (E)

Rotbuchenwälder (E)

Eichen, Eichen-Hainbuchenwälder und Hangmischwälder (E)

Fließgewässer (E)

# Gahroer Buchheide – 1.6 Biotische Ausstattung




Moore

Rotbuchenwälder

Eichen, Eichen-Hainbuchenwälder und Hangmischwälder

**LRT-Bewertung**

| | |
|---|---|
| A | hervorragender Erhaltungsgrad |
| B | guter Erhaltungsgrad |
| C | mittlerer bis schlechter Erhaltungsgrad |

**Entwicklungsflächen**

Standgewässer (E)

Rotbuchenwälder (E)

Eichen, Eichen-Hainbuchenwälder und Hangmischwälder (E)

Fließgewässer (E)

# Gahroer Buchheide – Übersicht Lebensraumtypen

| Lebensraumtypen des Anhang I der FFH-RL | Kartierung/ Recherche (2018) | | Festlegung zum SDB (2019) | |
|---|---|---|---|---|
| | ha | EHG | ha | EHG |
| LRT 9190<br>Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit *Quercus robur* | 2,1 | B | 2,1 | B |
| LRT 9110<br>Hainsimsen-Rotbuchenwälder *(Luzulo-Fagetum)* | 28,5 | B | 28,5 | B |
| EHG – Erhaltungsgrad: A – hervorragend, B – gut, C – mittel-schlecht, E- Entwicklungsfläche, fett: LRT in NSG-Verordnung (2015) | | | | |

Darstellung berücksichtigt die nach Korrekturwissenschaftlicher Fehler (Festlegung zum SDB) maßgeblichen LRT für die Gahroer Buchheide. Alle LRT sind in der 8. ErhZV (05.2017) und dem SDB von 03.2008 aufgelistet.

# Gahroer Buchheide – Arten des Anhangs II der FFH-RL

| Art | Ergebnis der Kartierung/Recherche 2018 | | Festlegung zum SDB 2019 | |
|---|---|---|---|---|
| | Populationsgröße | EHG | Populationsgröße | EHG |
| Kammmolch | p | C | p | C |
| Hirschkäfer | k.A. | k.A. | p | B |
| Mopsfledermaus | p | B | p | B |

Darstellung berücksichtigt die die nach Korrektur wissenschaftlicher Fehler (Festlegung zum SDB) maßgeblichen Arten für die Gahroer Buchheide. Alle Arten sind in der 8. ErhZV (05.2017) und dem SDB von 03.2008 aufgelistet.

# Gahroer Buchheide – Ablauf der Beteiligung

- Versand der Maßnahmenblätter (Entwurfsfassung) am 27.05.2019 an insgesamt sechs Eigentümer/Nutzer

- Veröffentlichung des 1. Entwurfs des Managementplans auf der Website des Naturparks Niederlausitzer Landrücken am 18.06.2019

- Fristende für Stellungnahmen am 29.07.2019

- Eingang von Antworten und Stellungnahmen zum Entwurf durch eine Behörde und vier Eigentümer/Nutzer

- Fertigstellung des Abschlussberichtes vsl. im Dezember 2019

# Maßnahmen
# &
# Auswertung der Synopse

# Gahroer Buchheide – Erhaltungsziele & -maßnahmen

**Grundsätzliche Ziele auf Gebietsebene**

- Erhalt und Entwicklung des natürlichen Buchenreliktvorkommens (LRT 9110)
- Erhalt und Entwicklung der Sommerquartiere in Spalten und Höhlen von stehendem Totholz und Altbäumen für die Mopsfledermaus
- Gewährleistung einer dauerhaften Wasserführung der Laichgewässer für den Kammmolch
- Erhalt und Entwicklung von Habitatstrukturen für den Hirschkäfer

→ Zur Sicherung der gefährdeten Waldtypen und Anhang II Arten: Förderung einer natürlichen Dynamik und Prozessschutz wenigstens auf Teilflächen

→ Förderung der Naturverjüngung zur Vergrößerung des Buchenvorkommens

→ Förderung der kontinuierlichen Entstehung von Totholz

→ Sicherstellung eines dauerhaften Angebots großer Wurzelstöcke und vermodernder Stubben mit Besonnung

# Gahroer Buchheide – Erhaltungsziele & -maßnahmen

## Waldlebensräume

### LRT 9110 Hainsimsen-Rotbuchenwälder *(Luzulo-Fagetum)*

Zielstellung: Erhaltung des günstigen EHG (Kategorie B) auf 28,5 ha

→ Förderung natürlicher Dynamik und Lebensraumstrukturen

| Code | Maßnahme | ha | Anzahl der Flächen |
|---|---|---|---|
| F24 | Einzelstammweise Nutzung | 28,5 | 7 |
| F15 | Freihalten von Bestandslücken und -löchern für Naturverjüngung standortheimischer Baumarten | 28,5 | 7 |
| FK01 | Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen | 28,5 | 7 |
| F55 | Lichtstellung zur Förderung seltener oder gefährdeter Arten oder Biotope | k.A.* | 3 |
| J1 | Reduktion der Schalenwilddichte | 28,5 | 7 |
| F121 | Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen (Alternativ zu F24) | 19,6 | 2 |

*: Punktuelles Vorkommen seltener Pflanzenarten in den Buchenwaldgesellschaften

# Gahroer Buchheide – Erhaltungsziele & -maßnahmen

## Waldlebensräume

### LRT 9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit *Quercus robur*

Zielstellung: Erhaltung eines günstigen EHG (Kategorie) auf einer Fläche von 2,1 ha

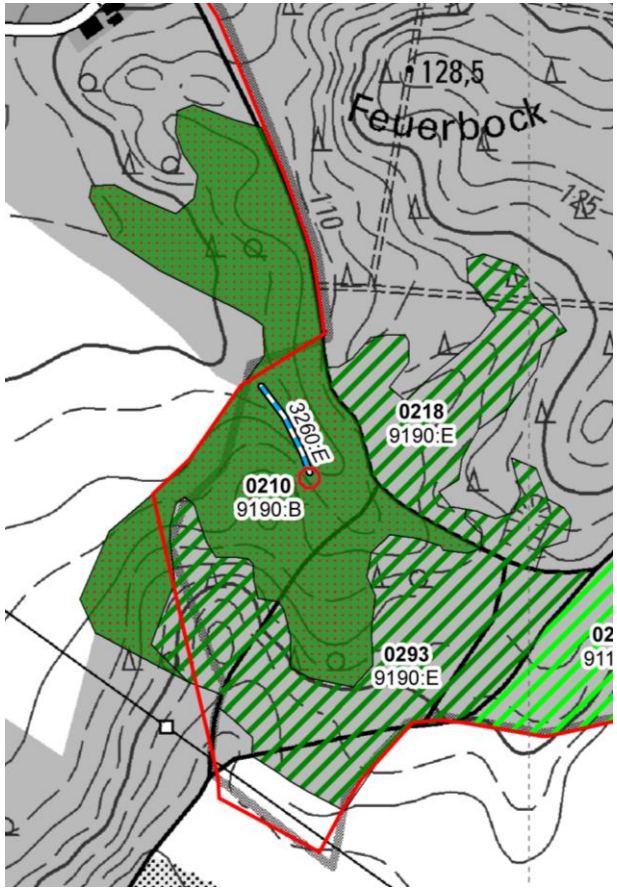
| Code | Maßnahme | ha | Anzahl der Flächen |
|---|---|---|---|
| F24 | Einzelstammweise Nutzung | 2,1 | 1 |
| FK01 | Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen | 2,1 | 1 |
| F105 | Belassen von Stubben | 2,1 | 1 |
| F99 | Belassen und Förderung von Biotop- und Altbäumen (mind. 5-7 Bäume/ha) | 2,1 | 1 |
| J1 | Reduktion der Schalenwilddichte | 2,1 | 1 |

# Gahroer Buchheide – Erhaltungsziele & -maßnahmen

## Waldlebensräume

### LRT 9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit *Quercus robur*

Zielstellung: Erhaltung eines günstigen EHG (Kategorie) auf einer Fläche von 2,1 ha




1 LRT Fläche (0210)
1 E-Fläche (0218)

# Gahroer Buchheide – Synopse

**Ergebnisse der Synopse zu den Waldlebensräumen (LRT 9110/9190):**

Stellungnahme: betrifft alle Maßnahmen an Waldlebensräumen

- In der Vegetationszeit sollten in den Wald-LRTs keine forstlichen Tätigkeiten (Hieb-, Pflege- oder Holzrückearbeiten) stattfinden, um Brutvögel nicht zu stören.

- Ein Befahren des Waldbodens sollte nicht bei großer Nässe und nur auf Gassen erfolgen, um Bodenverwundungen zu minimieren. Es sei denn, dass tiefe Fahrspuren für den Kammmolch erwünscht sind

Antwort:

→ Im Wesentlichen sind die aufgeführten Anmerkungen bereits Bestandteil der guten fachlichen Praxis und Grundlage für eine nachhaltige Forstwirtschaft

→ Der Hinweis wird in den entsprechenden Maßnahmenblättern und im Managementplan (Kap. 2.4) berücksichtigt

# Gahroer Buchheide – Erhaltungsziele & -maßnahmen

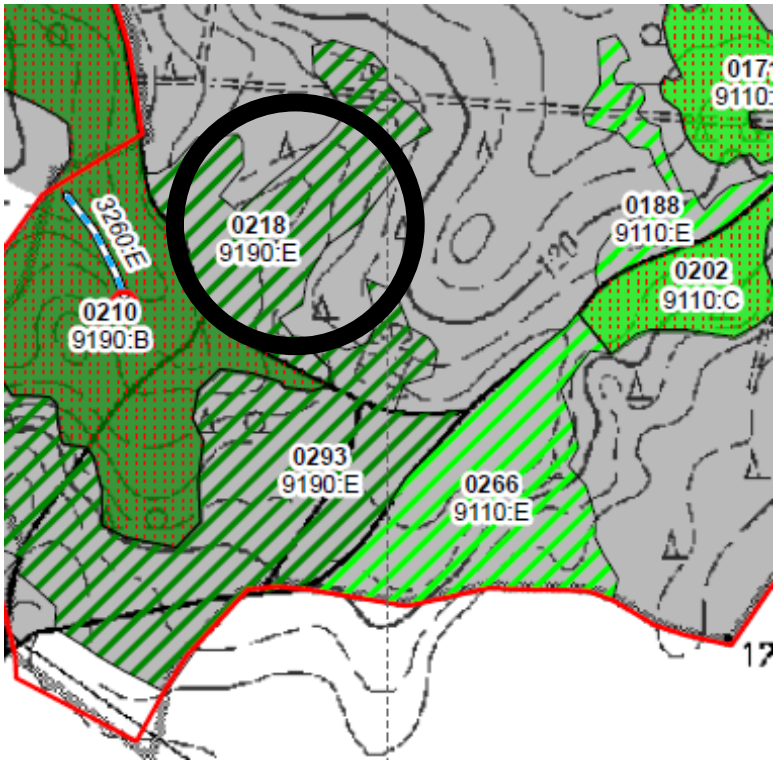
## Arten des Anhangs II der FFH-RL

### Kammmolch (*Triturus cristatus)*

Zielstellung: Erhalt des Erhaltungsgrades C

→ Sicherung einer dauerhaften Wasserführung von Kleingewässern mit Funktion als Laichgewässer

| Code | Maßnahme | ha | Anzahl der Flächen |
|---|---|---|---|
| W83 | Neuanlage von Kleingewässern | 0,1 | 1 |




Anlage von Kleingewässern für den Kammmolch auf der Fläche 0218

# Gahroer Buchheide – Erhaltungsziele & -maßnahmen

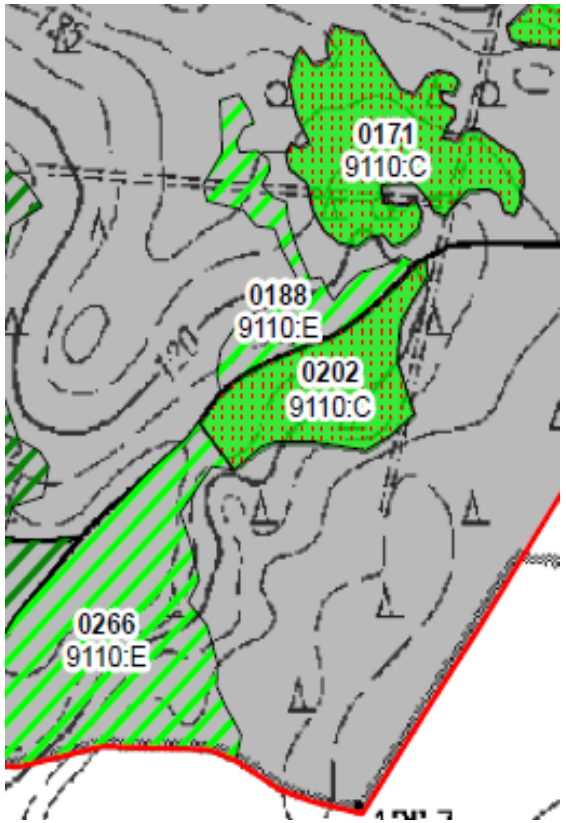
## Arten des Anhangs II der FFH-RL

### Hirschkäfer (*Lucanus cervus)*

Zielstellung: Entwicklung eines günstigen Erhaltungsgrades (EHG B)

→ Entwicklung von naturnahen Habitatstrukturen

| Code | Maßnahme | ha | Anzahl der Flächen |
|---|---|---|---|
| F99 | Belassen und Förderung von Biotop- und Altbäumen | n.b. | ges. FFH-Gebiet |
| F102 | Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz | n.b. | ges. FFH-Gebiet |
| F105 | Belassen von Stubben | n.b. | ges. FFH-Gebiet |
| F55 | Lichtstellung zur Förderung seltener oder gefährdeter Arten und Biotope | n.b. | ges. FFH-Gebiet |




Flächen mit Mischbeständen zur Entwicklung für den Hirschkäfer (0171, 0188, 0266)

# Gahroer Buchheide – Synopse

**Ergebnisse der Synopse zu der Art Hirschkäfer des Anhangs II der FFH-RL**

Stellungnahme:

- Da den Larven und Puppen des Hirschkäfers häufig Wildschweine nachstellen die im Waldboden nach den Tieren graben, sollten auch die Wildschweine stärker bejagt werden.

Antwort:

→ Die Forderung nach einer stärkeren Bejagung des Wildschweinbestandes zum Schutz des Hirschkäfers wird nicht in die Maßnahmenplanung des MPs aufgenommen.

→ Die Bejagung von Wildschweinen erfolgt bereits in hohem Maße im FFH-Gebiet und ist durch die Maßnahme J1 (Reduktion Schalenwild) bereits Bestandteil der Managementplanung.

→ Als Alternative zum Schutz des Hirschkäfers wird die Zäunung (F66) der Brutstubben mit Hordengattern im Maßnahmenblatt aufgenommen.

Hordengatter zum Schutz von Hirschkäferstubben im FFH-Gebiet Sandteichgebiet (11.2019), Quelle: List, U. 2019

# Gahroer Buchheide – Erhaltungsziele & -maßnahmen

## Arten des Anhangs II der FFH-RL

### Mopsfledermaus (*Barbastella barbastellus)*

Zielstellung: Erhaltung des günstigen Erhaltungsgrades (EHG B)

→ Erhaltung von Höhlen und Spalten in Alt- und Totholz

| Code | Maßnahme | ha | Anzahl der Flächen |
|---|---|---|---|
| F99 | Belassen und Förderung von Biotop- und Altbäumen | 108,5 | ges. FFH-Gebiet |
| FK01 | Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen | 108,5 . | ges. FFH-Gebiet |

# Gahroer Buchheide - Maßnahmenvorschläge

**Hinweis zum Maßnahmenblatt der Mopsfledermaus:**

- Hinsichtlich der natürlichen Quartiere der Mopsfledermaus hinter abstehender Rinde kommen vor allem grobborkige Baumarten wie Trauben- und Stieleiche sowie die Gemeine Kiefer in Betracht.
- Es bietet sich zusätzlich die Herrichtung von Winterquartieren innerhalb des FFH-Gebietes an.
- Erhaltenswert sind ebenfalls die eingestreuten kleinen Offenlandflächen (Tongruben), die als Jagdhabitat von Fledermäusen genutzt werden.

Umgang:

→ Die Herrichtung eines Winterquartiers wird als Entwicklungsmaßnahme in den MP und im entsprechenden Maßnahmenblatt aufgenommen.

→ Die Entwicklung von Offenlandflächen als Jagdhabitate, durch die Entwicklungsmaßnahme G22 (teilweise Entnahme von Gehölzen) wird in den MP und im entsprechenden Maßnahmenblatt aufgenommen.

# Gahroer Buchheide - Synopse

**Ergebnisse der Synopse zu weiteren FFH-relevanten Themen**

Stellungnahme:

- Widerspruch gegen die 1. Entwürfe der FFH-Managementpläne für die Gebiete: 78 Gahroer Buchheide; 307 Drehnaer Weinberg und 283 Sandteichgebiet.
- Unsere Flächen betreffend widersprechen wir den 1. Entwürfen der FFH-Managementpläne für die o.g. Gebiete. Die geplante Förderung der biologischen Vielfalt berücksichtigt nicht die wirtschaftlichen und regionalen Anforderungen unserer Flächen.

Antwort:

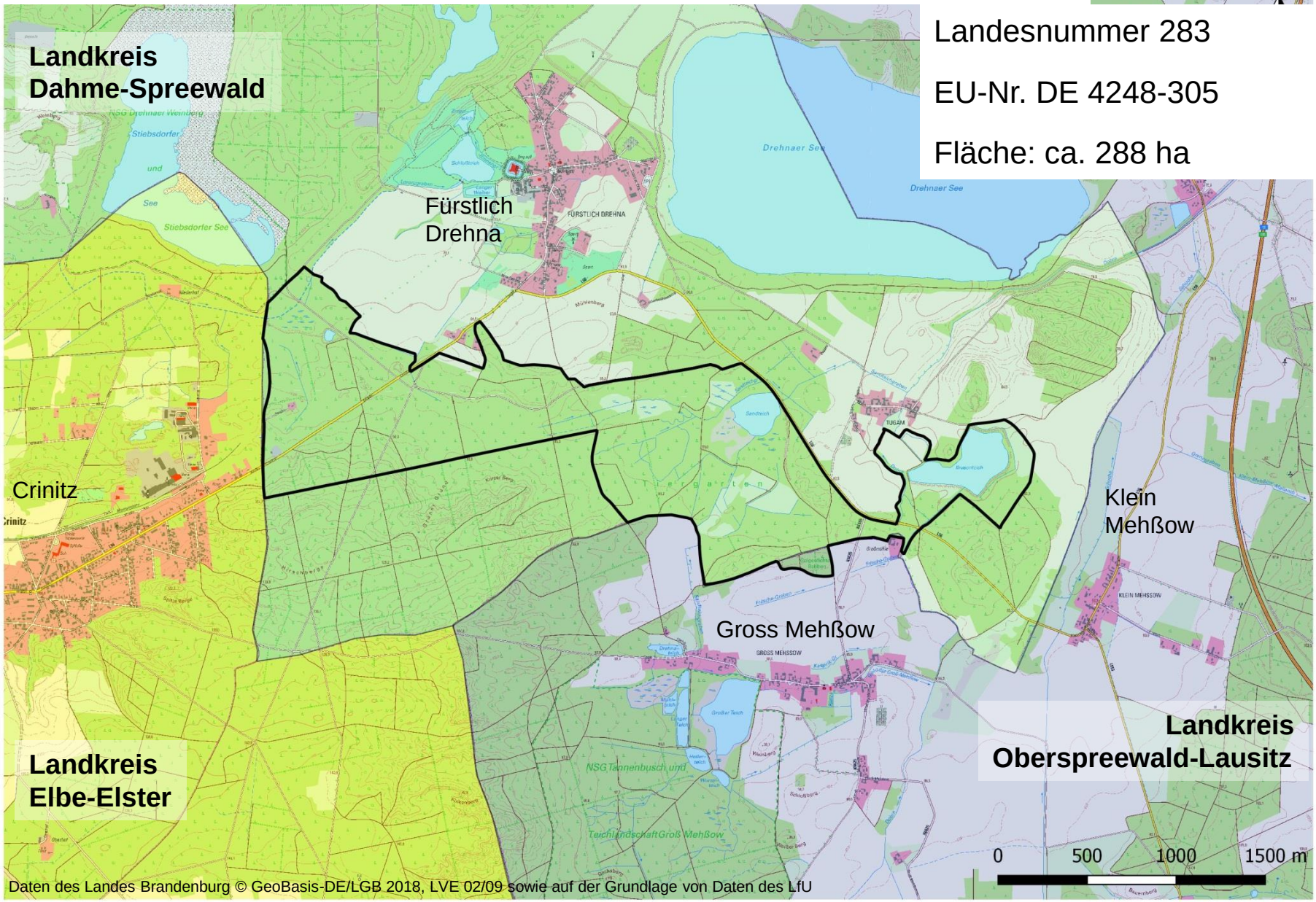
→ Die Ablehnung der Maßnahmenplanung wird in Bezug auf die spezifischen Flächen in den o.g. Gebieten im Rahmen der FFH-Managementplanung zur Kenntnis genommen.

→ Es erfolgt der Hinweis, dass sich aus den Managementplänen allein keine unmittelbare Rechtswirkung gegenüber Dritten ergibt. Managementpläne sind für Naturschutzbehörden verbindlich und durch andere Behörden zu berücksichtigen.

→ Hinweis auf Fördermöglichkeiten

# Sandteichgebiet

# **Sandteichgebiet** – Überblick



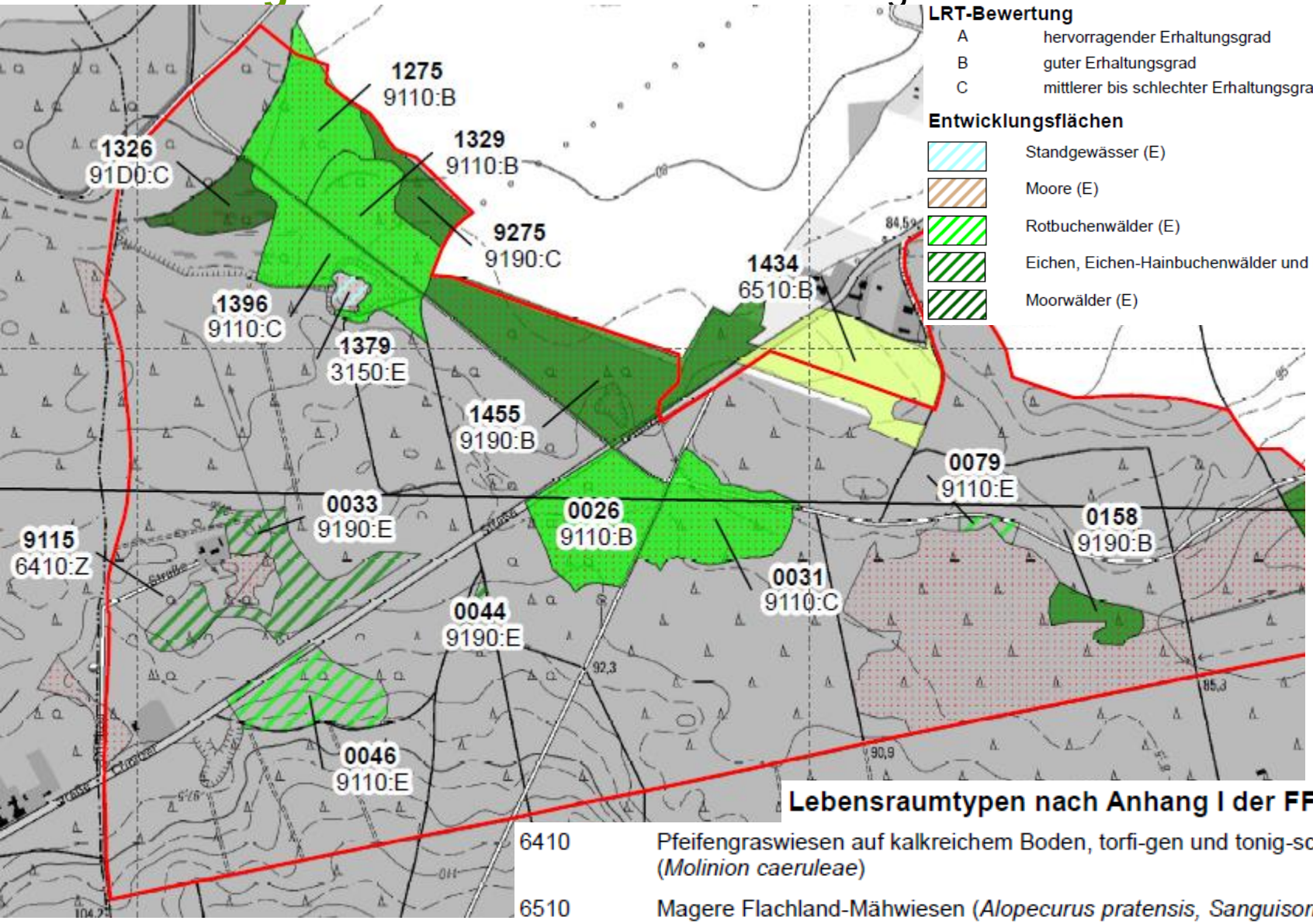

Landesnummer 283

EU-Nr. DE 4248-305

Fläche: ca. 288 ha

Daten des Landes Brandenburg © GeoBasis-DE/LGB 2018, LVE 02/09 sowie auf der Grundlage von Daten des LfU

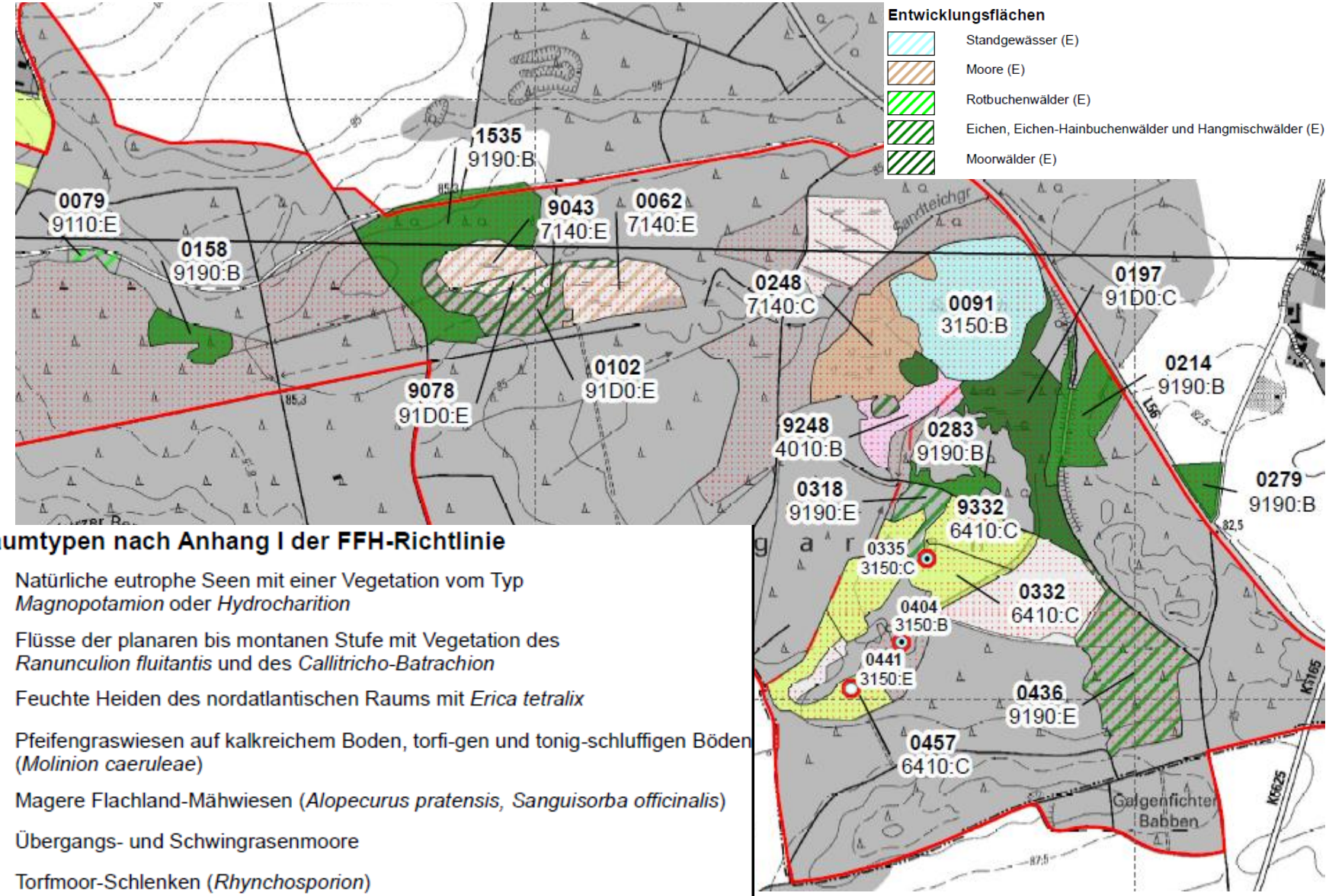
# Sandteichgebiet – 1.6 Biotische Ausstattung




**Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie**

| | |
|---|---|
| 6410 | Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfi-gen und tonig-schluffigen Böden (*Molinion caeruleae*) |
| 6510 | Magere Flachland-Mähwiesen (*Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis*) |
| 9110 | Hainsimsen-Buchenwald (*Luzulo-Fagetum*) |
| 9190 | Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit *Quercus robur* |
| 91D0* | Moorwälder |

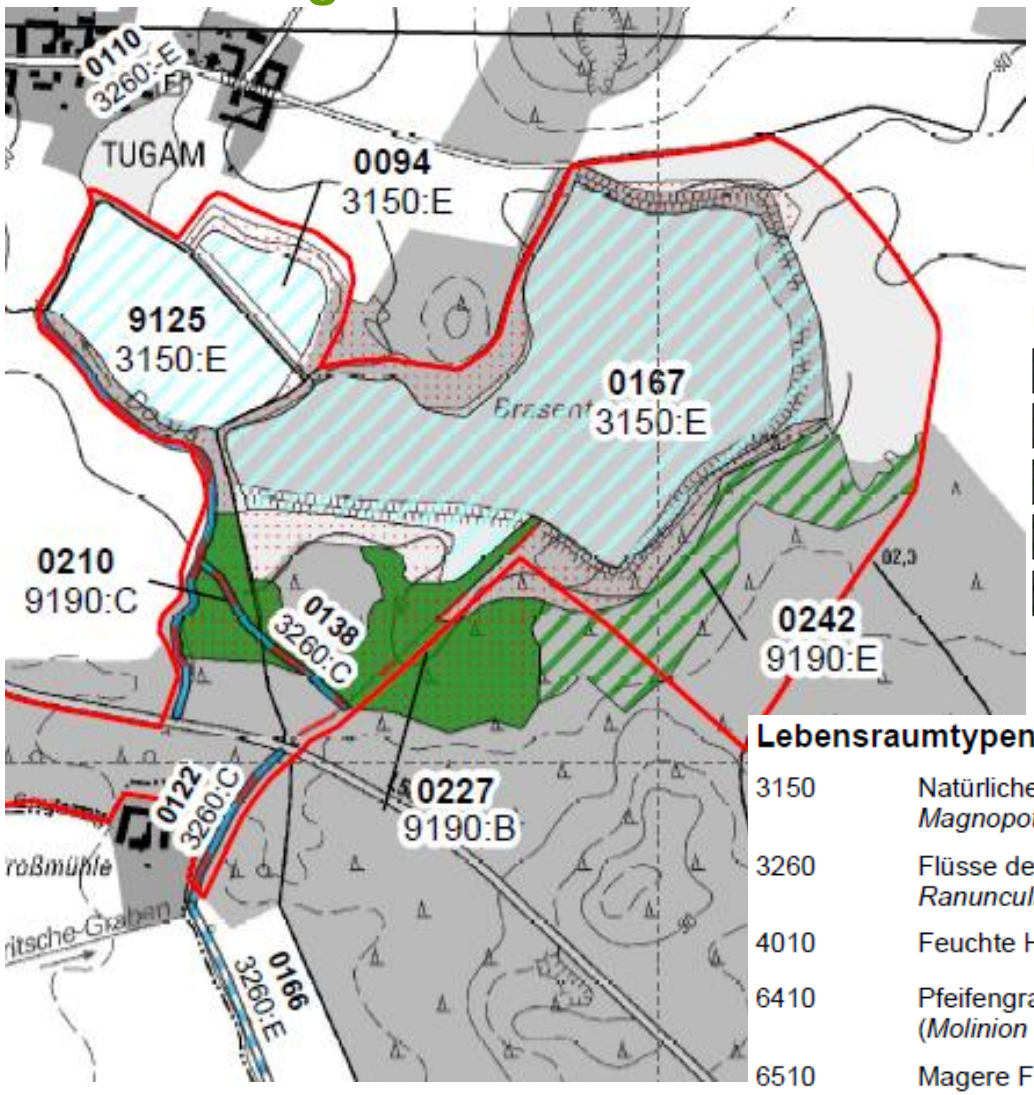
# **Sandteichgebiet** – 1.6 Biotische Ausstattung




## Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie

| | |
|---|---|
| 3150 | Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation vom Typ *Magnopotamion* oder *Hydrocharition* |
| 3260 | Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des *Ranunculion fluitantis* und des *Callitricho-Batrachion* |
| 4010 | Feuchte Heiden des nordatlantischen Raums mit *Erica tetralix* |
| 6410 | Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfi-gen und tonig-schluffigen Böden (*Molinion caeruleae*) |
| 6510 | Magere Flachland-Mähwiesen (*Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis*) |
| 7140 | Übergangs- und Schwingrasenmoore |
| 7150 | Torfmoor-Schlenken (*Rhynchosporion*) |
| 9110 | Hainsimsen-Buchenwald (*Luzulo-Fagetum*) |
| 9190 | Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit *Quercus robur* |
| 91D0* | Moorwälder |

# Sandteichgebiet – 1.6 Biotische Ausstattung




**LRT-Bewertung**

| | |
|---|---|
| A | hervorragender Erhaltungsgrad |
| B | guter Erhaltungsgrad |
| C | mittlerer bis schlechter Erhaltungsgrad |

**Entwicklungsflächen**

- Standgewässer (E)
- Moore (E)
- Rotbuchenwälder (E)
- Eichen, Eichen-Hainbuchenwälder und Hangmischwälder (E)
- Moorwälder (E)

**Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie**

| | |
|---|---|
| 3150 | Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation vom Typ *Magnopotamion* oder *Hydrocharition* |
| 3260 | Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des *Ranunculion fluitantis* und des *Callitricho-Batrachion* |
| 4010 | Feuchte Heiden des nordatlantischen Raums mit *Erica tetralix* |
| 6410 | Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfi-gen und tonig-schluffigen Böden (*Molinion caeruleae*) |
| 6510 | Magere Flachland-Mähwiesen (*Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis*) |
| 7140 | Übergangs- und Schwingrasenmoore |
| 7150 | Torfmoor-Schlenken (*Rhynchosporion*) |
| 9110 | Hainsimsen-Buchenwald (*Luzulo-Fagetum*) |
| 9190 | Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit *Quercus robur* |
| 91D0* | Moorwälder |

# Sandteichgebiet – 1.7 Lebensraumtypen (2015)

| Lebensraumtypen des Anhang I der FFH-RL | Kartierung/Re-cherche (2015) | | Festlegung SDB (2019) | |
|---|---|---|---|---|
| | ha | EHG | ha | EHG |
| LRT 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des *Magnopotamions* oder *Hydrocharitions* | 4,29 | B | 4,29 | B |
| LRT 4010 Feuchte Heiden des nordatlantischen Raums mit *Erica tetralix* | 1,06 | B | 1,06 | B |
| LRT 6410 Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (*Molinion caeruleae*) | 5,11 | C | 5,11 | C |
| LRT 7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore | 2,44 | C | 2,44 | C |
| LRT 7150 Torfmoor-Schlenken (Rhynchosporion) | 0,01 | C | 0,10 | C |
| LRT 9110 Hainsimsen-Buchenwald (*Luzulo-Fagetum*) | 11,8 | B | 11,8 | B |
| LRT 9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit *Quercus robur* | 13,24 | B | 13,24 | B |
| LRT 91D0* Moorwälder | 4,05 | C | 4,05 | C |
| EHG – Erhaltungsgrad: A – hervorragend, B – gut, C – mittel-schlecht, E- Entwicklungsfläche | | | | |

Darstellung berücksichtigt die die nach Korrektur wissenschaftlicher Fehler (Festlegung zum SDB) maßgeblichen LRT für das Sandteichgebiet. Alle LRT sind in der 8. ErhZV (05.2017) und dem SDB von 03.2008 aufgelistet.

## Erfassung 2018 und Datenrecherche

| Art | Ergebnis der Kartierung/Recherche 2018 | | | Festlegung zum SDB 2019 | |
|---|---|---|---|---|---|
| | Populations-größe | EHG | maßgebliche Art | Populationsgröße | EHG |
| Rotbauchunke | c | B | ja | c | B |
| Fischotter | p | C | ja | p | C |
| Eremit | p | C | ja | p | C |
| Kammmolch | p | B | ja | p | B |
| Mopsfledermaus | p | B | ja | p | B |
| Bechsteinfledermaus | p | B | ja | p | B |

p = vorhanden, c = häufig; EHG = Gesamtbeurteilung des Erhaltungsgrades: A = hervorragend, B = gut, C = durchschnittlich oder eingeschränkt

Darstellung berücksichtigt die die nach Korrektur wissenschaftlicher Fehler (Festlegung zum SDB) maßgeblichen Arten für das Sandteichgebiet. Alle Arten sind in der 8. ErhZV (05.2017) aufgelistet.

# **Sandteichgebiet** – Ablauf der Beteiligung

- Veröffentlichung des 1. Entwurfs des Managementplanes auf der Website des Naturparks Niederlausitzer Landrücken am  21.06.2019

- Kontaktaufnahme (telefonisch, Treffen) mit drei Eigentümern/ Nutzern, Besprechung & Versand der Maßnahmenblätter (Entwurfsfassung)

- Fristende für Stellungnahmen war der 29.07.2019

- Antwort und Stellungnahme zum 1. Entwurf durch vier Behörden und einen Eigentümer/Nutzer

- Fertigstellung des Abschlussbericht vsl. im Dezember 2019

# Maßnahmen & Auswertung der Synopse

# Sandteichgebiet – Erhaltungsziele & -maßnahmen

## Grundsätzliche Ziele auf Gebietsebene

- Erhalt und Entwicklung eines komplexen Teich- und Feuchtwaldgebiet mit Übergangsmooren, Feuchtheiden und Pfeifengraswiesen, Eichenwälder und Moorwälder

- Erhalt und Entwicklung eines **naturnahen moortypischen Wasserhaushaltes** mit langfristig hohen Grundwasserständen
  - Vermeidung weiterer Entwässerung durch Grabenvertiefung
  - Erhalt der natürlichen Entwicklung der Gewässerlebensräume
  - Sicherung einer dauerhaften Wasserführung der Laichgewässer des Kammmolchs und der Rotbauchunke

- Erhalt und Entwicklung der **Habitatstrukturen der Waldlebensräume**
  - Erhalt und Entwicklung von Altholzbestände und Totholz (LRT & Fledermäuse)
  - Sicherung der Naturverjüngung LRT-typischer Baumarten (z.B. Stiel-Eiche)
  - Entwicklung der Habitatstrukturen für den Eremiten

## Grundsätzliche Ziele auf Gebietsebene

- Erhalt und Entwicklung der **Pfeifengraswiesen** (LRT 6410) durch kontinuierliche extensive Nutzung:
  - keine Einsaat, Nachsaat nur bei Bedarf zur Aufwertung des lebensraumtypischen Arteninventars,
  - keine zusätzliche Entwässerung bzw. wenn möglich, Erhöhung des Wasserrückhalts,
  - mechanische Grünlandpflege unter Berücksichtigung der aktuellen Witterung (Extremjahre, Niederschläge),
  - an den Standort angepasste, möglichst extensive Grünlandbewirtschaftung,
  - geringe oder keine Düngung, keine Ausbringung stickstoffhaltiger Düngemittel,
  - jährliche Nutzung, dabei vorzugsweise Mahd vor und/oder nach der ersten Blühphase der Gräser,
  - Abtransport des Schnittguts aus der Fläche zwecks Vermeidung eines zusätzlichen Nährstoffeintrags,
  - kein Einsatz von Pflanzenschutzmitteln.

# Sandteichgebiet – Erhaltungsziele & -maßnahmen

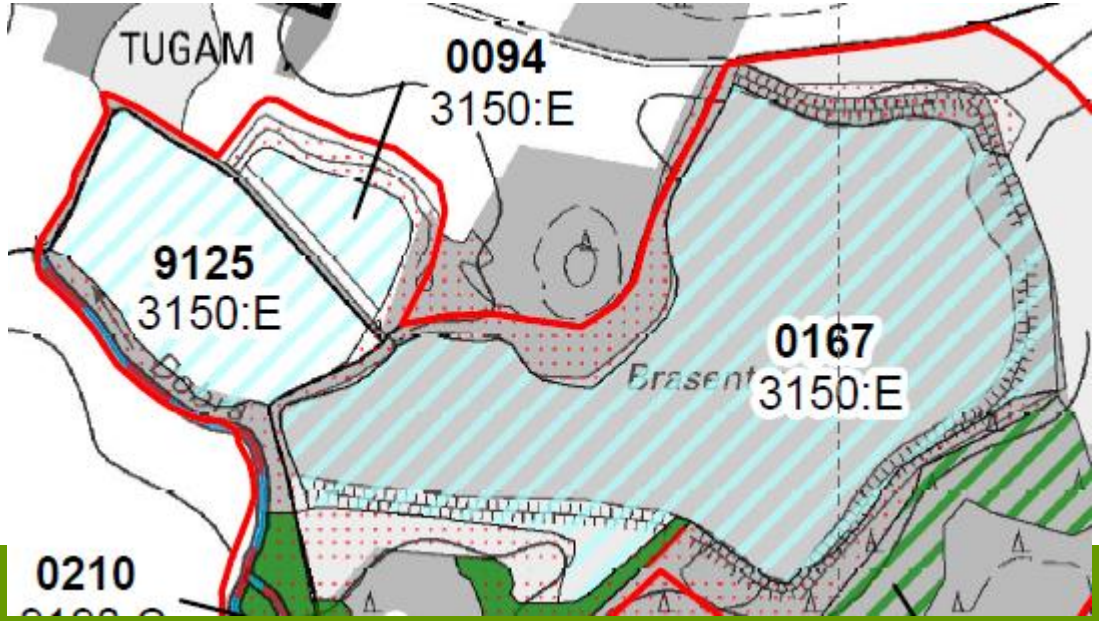
## Gewässerlebensräume/ Moore

**LRT 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation vom Typ *Magnopotamion* oder *Hydrocharition***

| Code | Maßnahme | ha | Anzahl der Flächen |
|---|---|---|---|
| W182 | Teichbewirtschaftung optimieren/ anpassen (Kalkung Sandteich) | 4,29 | 1 |
| W30 | Partielles Entfernen der Gehölze (bei Bedarf) | 4,29 | 3 |

- Fischwirtschaftlich genutzte Teiche:

→ aktuelle Nutzung beibehalten



# Sandteichgebiet – Erhaltungsziele & -maßnahmen

## Gewässerlebensräume/ Moore

→ Sicherung des aktuellen Wasserstandes bzw. Vermeidung einer Verschlechterung des aktuellen Wasserhaushaltes

→ Verhinderung der natürlich aufkommende Gehölzsukzession (v.a. im Bereich der Entwicklungsflächen)

### LRT 7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore

| Code | Maßnahme | ha |
|---|---|---|
| **F56** | Wiederherstellung wertvoller Offenlandbiotope durch Gehölzentnahme (v.a. Entwicklungsflächen) | 2,44 |
| **G22** | Teilweise Beseitigung des Gehölzbestandes (Randbereiche) | 2,44 |

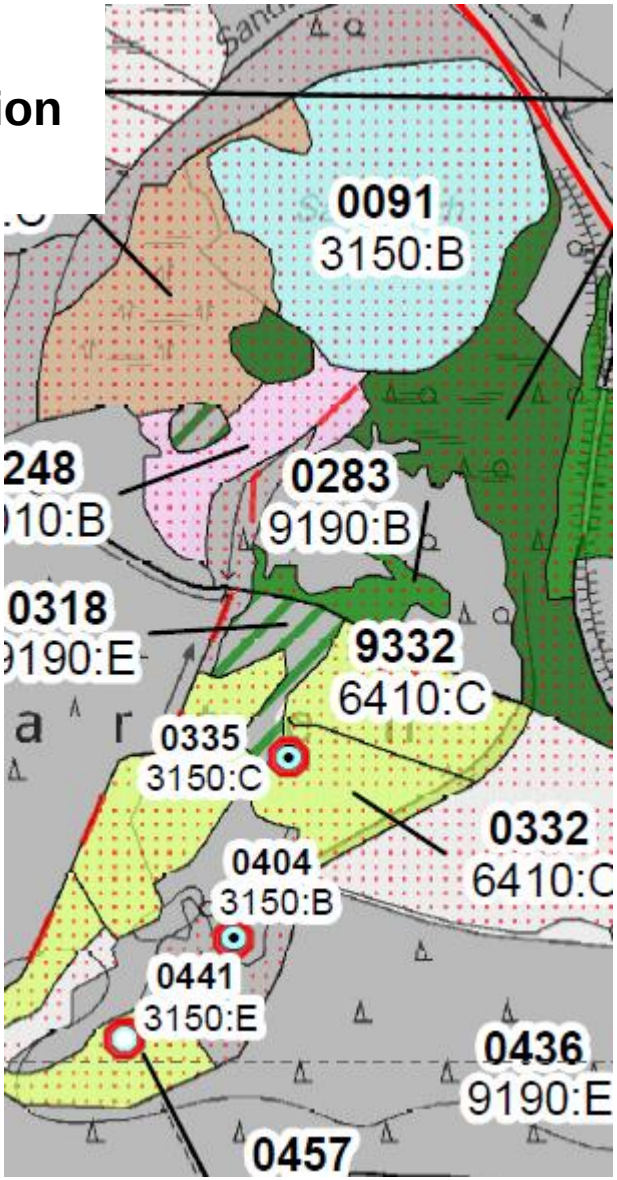
### LRT 7150 Torfmoor-Schlenken (*Rhynchosporion*)

| Code | Maßnahme | ha |
|---|---|---|
| **F56** | Wiederherstellung wertvoller Offenlandbiotope durch Gehölzentnahme (Entkusselung) | 0,1 |

# Sandteichgebiet – Auswertung der Synopse

## Gewässerlebensräume

**LRT 3150 Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation vom Typ *Magnopotamion* oder *Hydrocharition***




Stellungnahmen zu Maßnahmen: W30, W83, W182

- Für Maßnahmen an Gewässern sind vor der Umsetzung die entsprechenden Zustimmungen, Genehmigungen bzw. Erlaubnisse bei der zuständigen Wasserbehörde zu beantragen.
- Im Rahmen der Genehmigungsverfahren ist das Einverständnis der betroffenen Eigentümer und Bewirtschafter nachzuweisen.

Antwort:

- Der Forderung wird entsprochen und in den Managementplan aufgenommen.

# Sandteichgebiet – Erhaltungsziele & -maßnahmen

## Offenlandlebensräume

### LRT 4010 Feuchte Heiden des nordatlantischen Raumes mit *Erica tetralix*

→ Sicherung bzw. Wiederherstellung naturnaher hydrologischer Standortverhältnisse

→ Vermeidung einer zunehmenden Verbuschung durch zurückhaltendes Auslichten der aufkommenden Gehölze

| Code | Maßnahme | ha |
|---|---|---|
| **G22** | Teilweise Beseitigung des Gehölzbestandes (Randbereiche) | 1,0 |
| **F57** | Unterbindung der Gehölzsukzession in ökologisch wertvollen Begleitbiotopen | 1,0 |
| **O113** | Entbuschung von Trockenrasen und Heiden (langfristig, bei Bedarf) | 1,0 |

# Sandteichgebiet – Erhaltungsziele & -maßnahmen

## Offenlandlebensräume

**LRT 6410 Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (*Molinion caeruleae*)**

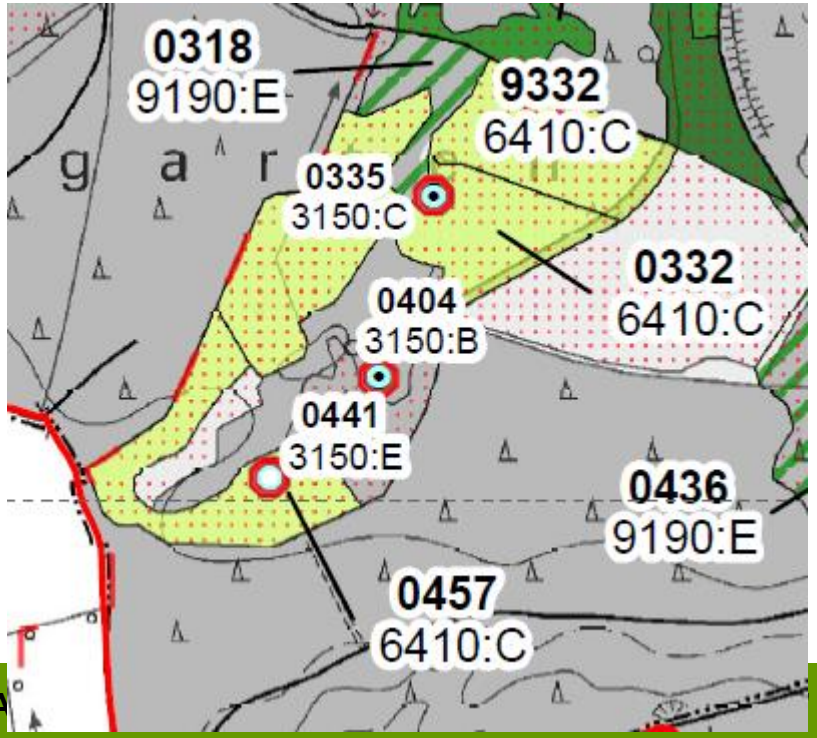
- aktuell drei LRT-Flächen (EHG C, 5,11 ha)
- Entwicklung des günstigen Erhaltungsgrades (EHG B) und Erhalt der Flächen

- Beeinträchtigungen: v.a. Entwässerung

→ Sicherung bzw. Wiederherstellung naturnaher hydrologischer Standort-verhältnisse

→ Vermeidung einer zunehmenden Verbuschung durch zurückhaltendes Auslichten der aufkommenden Gehölze

→ Vermeidung einer zusätzlichen Eutrophierung (v.a. Stickstoff)



# Sandteichgebiet – Erhaltungsziele & -maßnahmen

## Offenlandlebensräume

### LRT 6410 Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (*Molinion caeruleae*)

| Code | Maßnahme | ha | Anzahl der Flächen |
|---|---|---|---|
| O114 | Mahd (mind. 1x pro Jahr, Berücksichtigung der biologischen Entwicklungszyklen seltener Arten, Biomasseaufwand) | 5,1 | 3 |
| O115 | Einhaltung einer Schnitthöhe von mindestens 10 cm | 5,1 | 3 |
| O118 | Beräumung des Mähgutes/kein Mulchen | 5,1 | 3 |
| G22 | Teilweise Beseitigung des Gehölzbestandes (bei Bedarf) | 5,1 | 3 |
| O41 | Keine Düngung | 5,1 | 3 |
| O49 | Kein Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln | 5,1 | 3 |
| O111 | Nachsaat nur mit Regiosaatgut-Mischung (bei Bedarf, LRT-typisches Arteninventar) | 5,1 | 3 |

- Mahdzeiten: → einschürig: Herbstmahd, Berücksichtigung Witterung
  → zweischürig: Ende Mai/ Juni & Mitte August/ Ende September

# Sandteichgebiet – Auswertung der Synopse

**Ergebnisse der Synopse zum LRT 6410**

Stellungnahme:

- Widerspruch gegen die 1. Entwürfe der FFH-Managementpläne für die Gebiete: 78 Gahroer Buchheide; 307 Drehnaer Weinberg und **283 Sandteichgebiet**
- Unsere Flächen betreffend widersprechen wir den 1. Entwürfen der FFH-Managementpläne für die o. g. Gebiete. Die geplante Förderung der biologischen Vielfalt berücksichtigt nicht die wirtschaftlichen und regionalen Anforderungen unserer Flächen

Antwort:

→ Die Ablehnung der Maßnahmenplanung wird in Bezug auf die spezifischen Flächen in den o .g. Gebiete, im Rahmen der FFH-Managementplanung, zur Kenntnis genommen

→ Es erfolgt der Hinweis, dass sich aus den Managementplänen allein keine unmittelbare Rechtswirkung gegenüber Dritten ergibt. Managementpläne sind für Naturschutzbehörden verbindlich und durch andere Behörden zu berücksichtigen

→ Hinweise auf Fördermöglichkeiten

# Sandteichgebiet – Erhaltungsziele & -maßnahmen

## Waldlebensräume

### LRT 9110 Hainsimsen-Buchenwald (*Luzulo-Fagetum*)

→ Erhalt und Entwicklung der lebensraumtypischen Strukturen

→ extensive (LRT-schonende) forstwirtwirtschaftliche Nutzung

| Code | Maßnahme | ha | Anzahl der Flächen |
|---|---|---|---|
| F40 | Belassen von Altbaumbeständen | 11,8 | 5 |
| F44 | Belassen von Horst- und Höhlenbäumen | 11,8 | 5 |
| F102 | Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz | 11,8 | 5 |
| F93 | Einbringung nur gebietsheimischer Baumarten des Waldlebensraumtypes in lebensraumtypischer Zusammenetzung | 11,8 | 5 |
| F31 | Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten (bei Bedarf, Roteiche) | 11,8 | 5 |
| F120 | Befahren des Waldes nur auf Waldwegen und Rückegassen | 11,8 | 5 |
| F41 | Belassen bzw. Förderung von besonderen Altbäumen und Überhältern (z.B. Alteichen) | 11,8 | 5 |

# Sandteichgebiet – Erhaltungsziele & -maßnahmen

## Waldlebensräume

**LRT 9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit *Quercus robur***

→ Erhalt und Entwicklung der lebensraumtypischen Strukturen

→ extensive (LRT-schonende) forstwirtwirtschaftliche Nutzung

| Code | Maßnahme | ha | Anzahl der Flächen |
|---|---|---|---|
| F40 | Belassen von Altbaumbeständen | 13,2 | 8 |
| F44 | Belassen von Horst- und Höhlenbäumen | 13,2 | 8 |
| F102 | Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz | 13,2 | 8 |
| F31 | Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten (Roteiche) | 13,2 | 8 |
| F93 | Einbringung nur gebietsheimischer Baumarten des Waldlebensraumtypes in lebensraumtypischer Zusammensetzung | 13,2 | 8 |
| F120 | Befahren des Waldes nur auf Waldwegen und Rückegassen | 13,2 | 8 |
| F41 | Belassen bzw. Förderung von besonderen Altbäumen und Überhältern (z.B. Alteichen) | 13,2 | 8 |
| J1 | Reduktion der Schalenwilddichte | 13,2 | 8 |

# Sandteichgebiet – Erhaltungsziele & -maßnahmen

## Waldlebensräume

### LRT 91D0* Moorwälder

→ Sicherung bzw. Wiederherstellung naturnaher hydrologischer Standort-verhältnisse

→ Erhalt und Entwicklung der lebensraumtypischen Strukturen

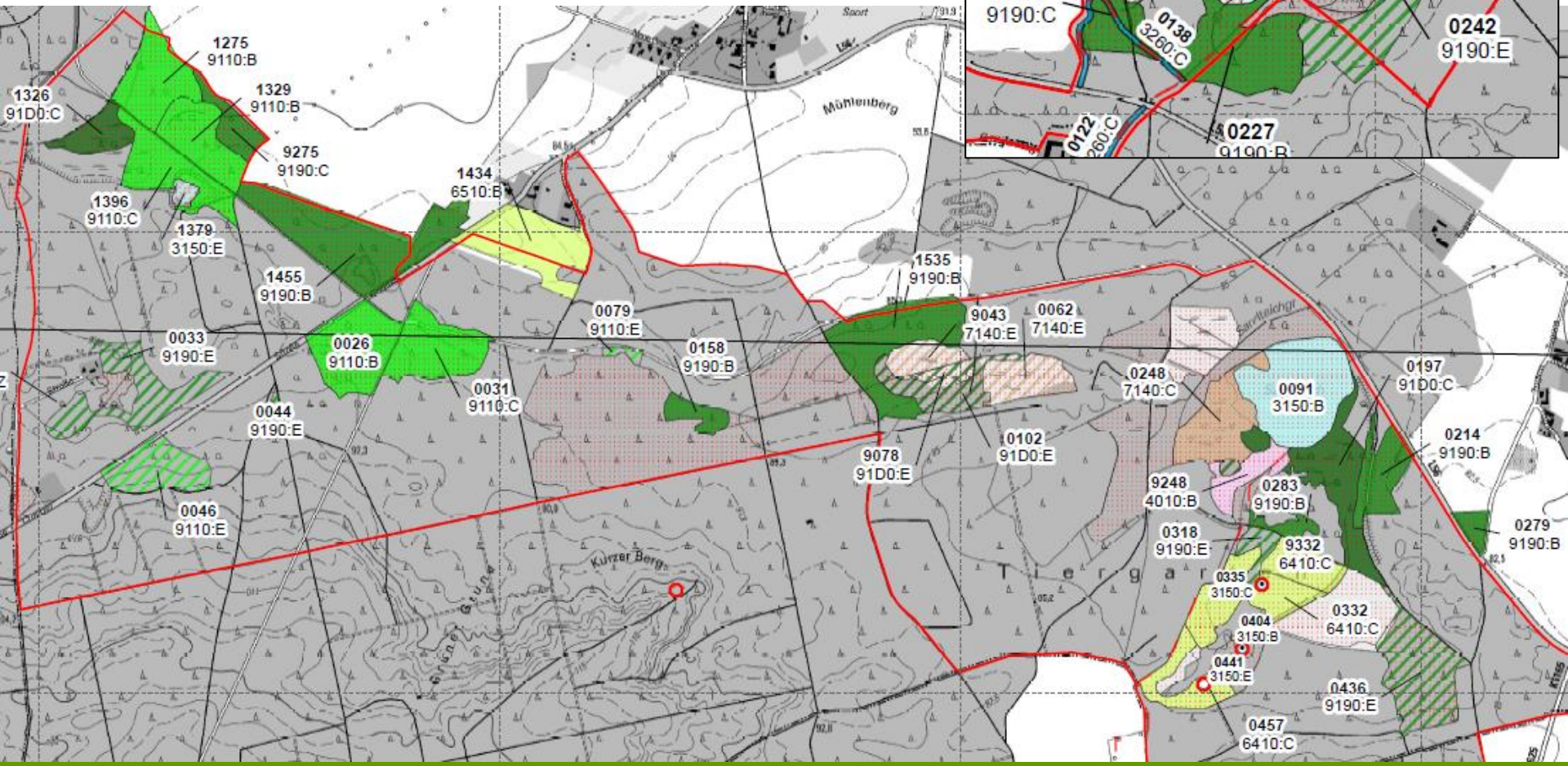
→ keine Nutzung oder Bewirtschaftung

| Code | Maßnahme | ha | Anzahl der Flächen |
|---|---|---|---|
| F40 | Belassen von Altbaumbeständen | 4,0 | 3 |
| F44 | Belassen von Horst- und Höhlenbäumen | 4,0 | 3 |
| F102 | Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz | 4,0 | 3 |
| F98 | Zulassen der natürlichen Sukzession mit ggf. ersteinrichtender Maßnahme | 4,0 | 3 |

# Sandteichgebiet – Auswertung der Synopse

## Waldlebensräume

- keine Stellungnahme vorliegend



# Sandteichgebiet – Erhaltungsziele & -maßnahmen

## Arten des Anhangs II der FFH-RL

**Mopsfledermaus, Bechsteinfledermaus**

Zielstellung: Erhalt des guten Erhaltungsgrad (EHG B) durch Sicherung/ Förderung von Waldstrukturen

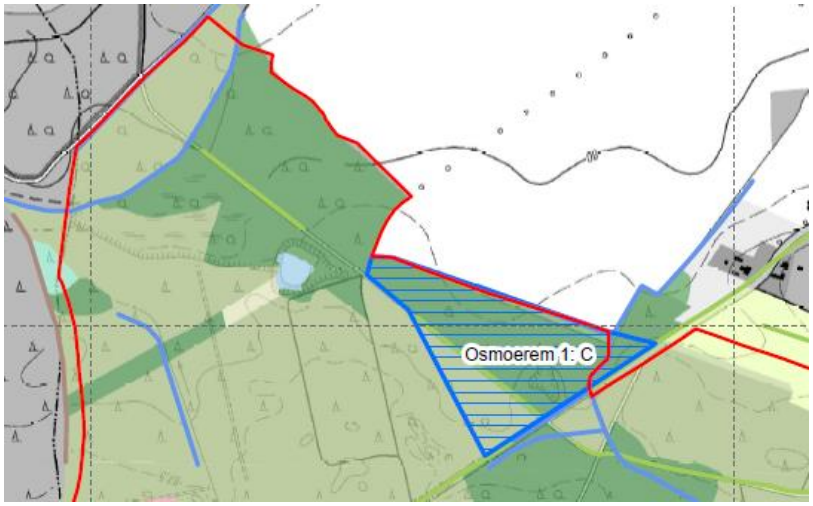
| Code | Maßnahme | LRT |
|---|---|---|
| F40 | Belassen von Altbaumbeständen | 9110, 9190, 91E0* |
| F44 | Belassen von Horst- und Höhlenbäumen | 9110, 9190, 91E0* |
| F102 | Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz | 9110, 9190, 91E0* |
| F41 | Belassen bzw. Förderung von besonderen Altbäumen und Überhältern (z.B. Alteichen) | 9110, 9190 |

# Sandteichgebiet – Erhaltungsziele & -maßnahmen

**Arten des Anhangs II der FFH-RL**

**Eremit**

Zielstellung:
Entwicklung eines guten Erhaltungsgrad (EHG B) durch Entwicklung von Waldstrukturen (Erhöhung Altbaumbestände und Totholz)




| Code | Maßnahme | LRT |
|---|---|---|
| F40 | Belassen von Altbaumbeständen | 9110, 9190 |
| F44 | Belassen von Horst- und Höhlenbäumen | 9110, 9190 |
| F102 | Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz | 9110, 9190 |
| F41 | Belassen bzw. Förderung von besonderen Altbäumen und Überhältern (z.B. Alteichen) | 9110, 9190 |

# Sandteichgebiet – Erhaltungsziele & -maßnahmen

**Arten des Anhangs II der FFH-RL**

**Rotbauchunke, Kammmolch**

Zielstellung: Rotbauchunke/ Kammmolch: Erhalt des EHG B

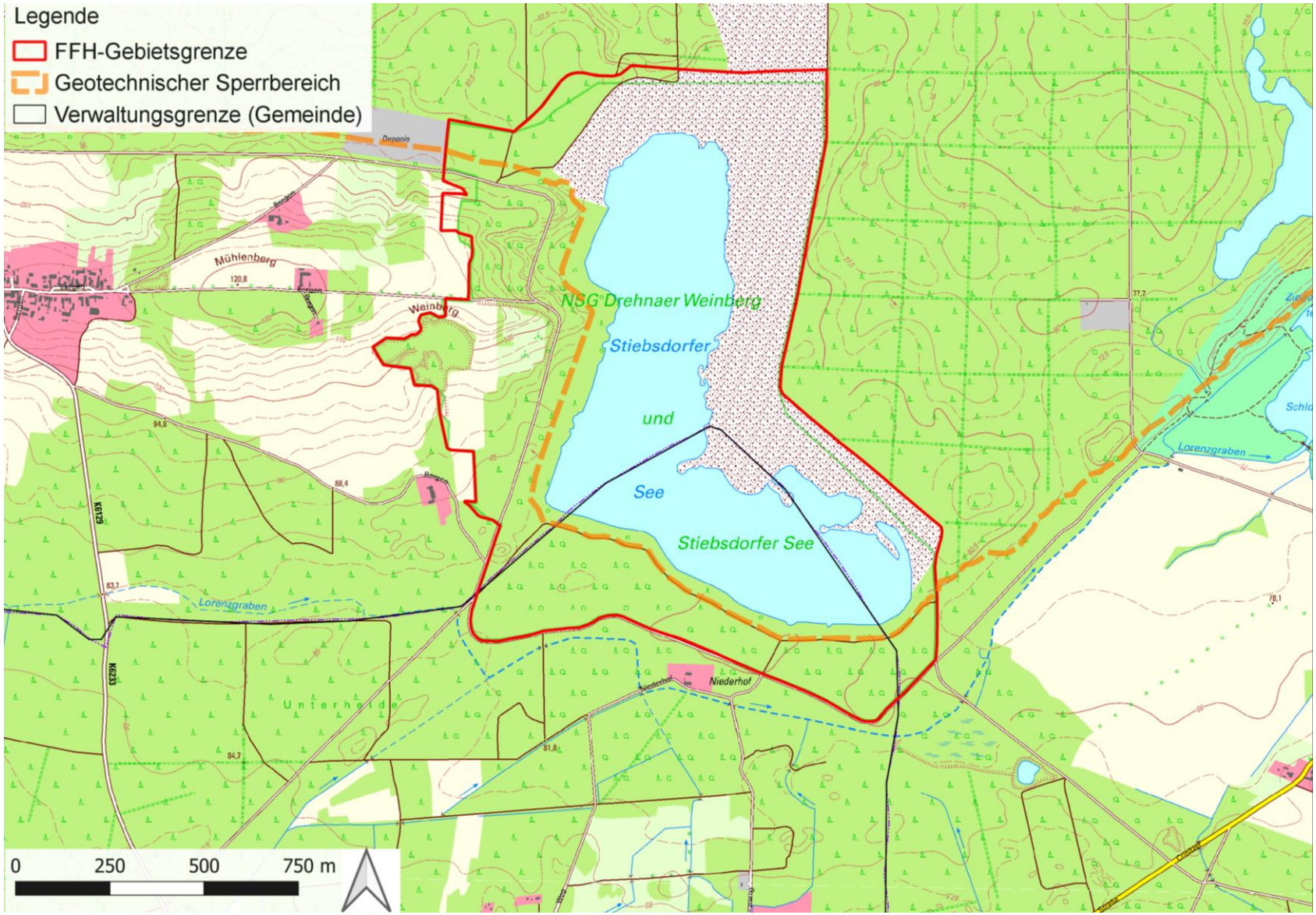
Beeinträchtigungen: mittel

- L56 zwischen Drehna und Klein Mehßow (Sandteich) mit Amphibien-querungsanlage
- Karpfenproduktion in den Fischteichen

| Code | Maßnahme | LRT |
|---|---|---|
| W30 | Partielles Entfernen der Gehölze (Kleingewässer) | 3150 |

# Drehnaer Weinberg und Stiebsdorfer See

# Drehnaer Weinberg und Stiebsdorfer See – Überblick



# Drehnaer Weinberg und Stiebsdorfer See
## – 1.6 Biotische Ausstattung

Trockenrasen

Heiden

Rotbuchenwälder

**Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie**

| | |
|---|---|
| 2330 | Dünen mit offenen Grasflächen mit *Corynephorus* und *Agrostis* |
| 3130 | Oligo- mesotrophe Gewässer mit Vegetation der *Littorelletea uniflorae* und/oder der *Isoeto-Nanojuncetea* |
| 4030 | Trockene europäische Heiden |
| 6240 | *Subpannonische Steppen-Trockenrasen |
| 6510 | Magere Flachland-Mähwiesen (*Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis*) |
| 9110 | Hainsimsen-Buchenwald (*Luzulo-Fagetum*) |
| 9190 | Alte bodensaure Wälder auf Sandebenen mit *Quercus robur* |

* Prioritärer Lebensraumtyp nach Anhang I der FFH-Richtlinie

**LRT-Bewertung**

| | |
|---|---|
| A | hervorragender Erhaltungsgrad |
| B | guter Erhaltungsgrad |
| C | mittlerer bis schlechter Erhaltungsgrad |

**Entwicklungsflächen**

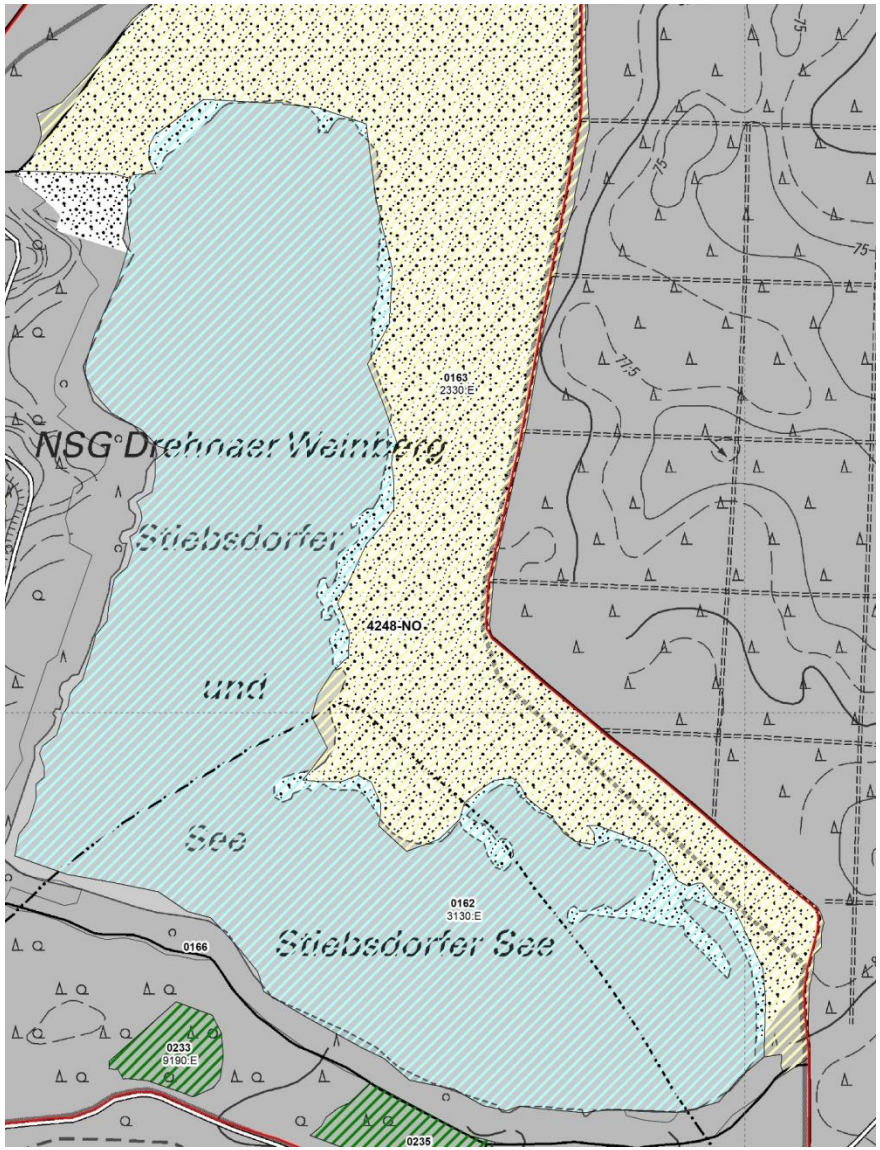
Standgewässer (E)

Trockenrasen (E)

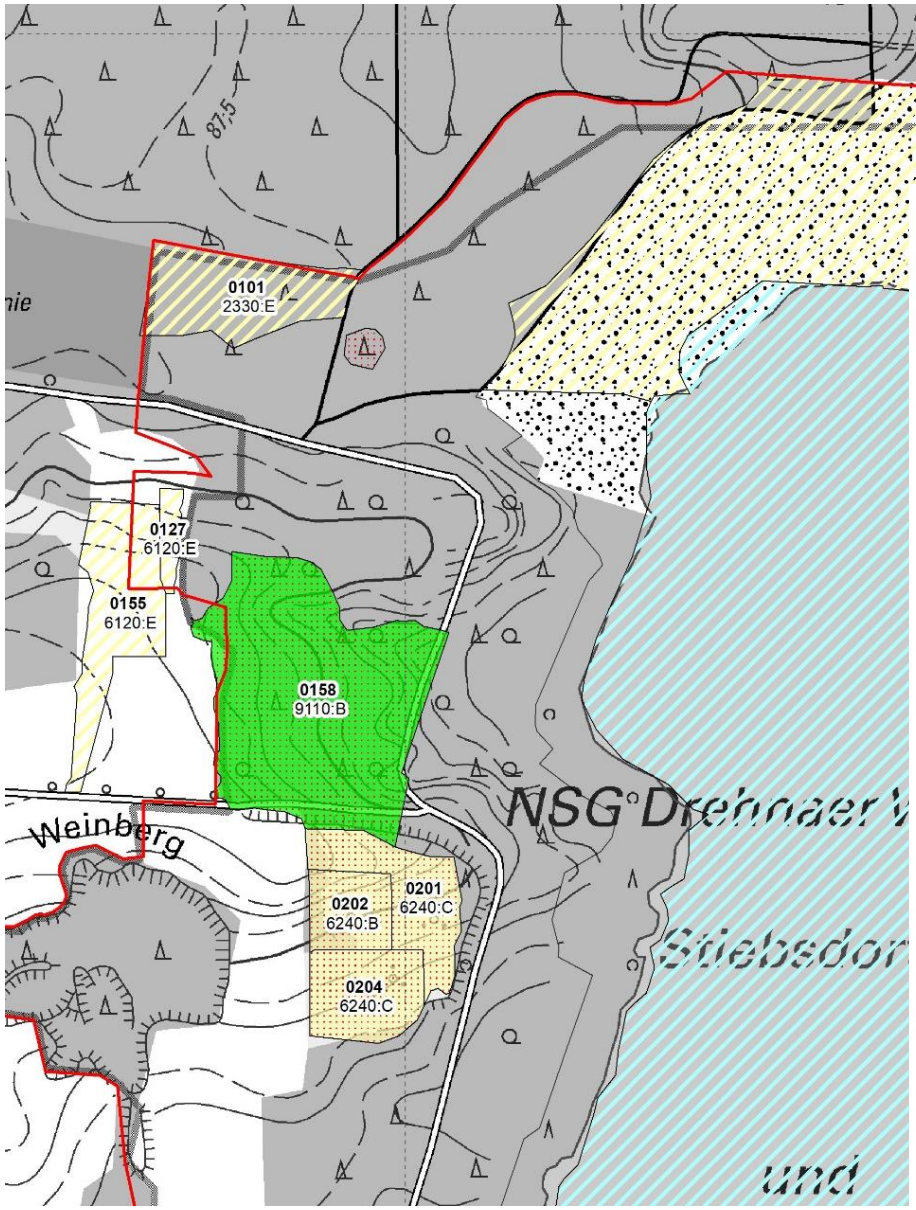
Eichen, Eichen-Hainbuchenwälder und Hangmischwälder (E)

**Gesetzlich geschütztes Biotop (§ 30 BNatSchG in Verbindung mit § 18 BbgNatSchAG)**

Gesetzlich geschütztes Biotop



# Drehnaer Weinberg und Stiebsdorfer See – 1.6 Biotische Ausstattung




Trockenrasen

Heiden

Rotbuchenwälder

**Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie**

| | |
|---|---|
| 2330 | Dünen mit offenen Grasflächen mit *Corynephorus* und *Agrostis* |
| 3130 | Oligo- mesotrophe Gewässer mit Vegetation der *Littorelletea uniflorae* und/oder der *Isoeto-Nanojuncetea* |
| 4030 | Trockene europäische Heiden |
| 6240 | *Subpannonische Steppen-Trockenrasen |
| 6510 | Magere Flachland-Mähwiesen (*Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis*) |
| 9110 | Hainsimsen-Buchenwald (*Luzulo-Fagetum*) |
| 9190 | Alte bodensaure Wälder auf Sandebenen mit *Quercus robur* |

* Prioritärer Lebensraumtyp nach Anhang I der FFH-Richtlinie

**LRT-Bewertung**

| | |
|---|---|
| A | hervorragender Erhaltungsgrad |
| B | guter Erhaltungsgrad |
| C | mittlerer bis schlechter Erhaltungsgrad |

**Entwicklungsflächen**

Standgewässer (E)

Trockenrasen (E)

Eichen, Eichen-Hainbuchenwälder und Hangmischwälder (E)

**Gesetzlich geschütztes Biotop (§ 30 BNatSchG in Verbindung mit § 18 BbgNatSchAG)**

Gesetzlich geschütztes Biotop

# Drehnaer Weinberg und Stiebsdorfer See – 1.6 Biotische Ausstattung

Trockenrasen

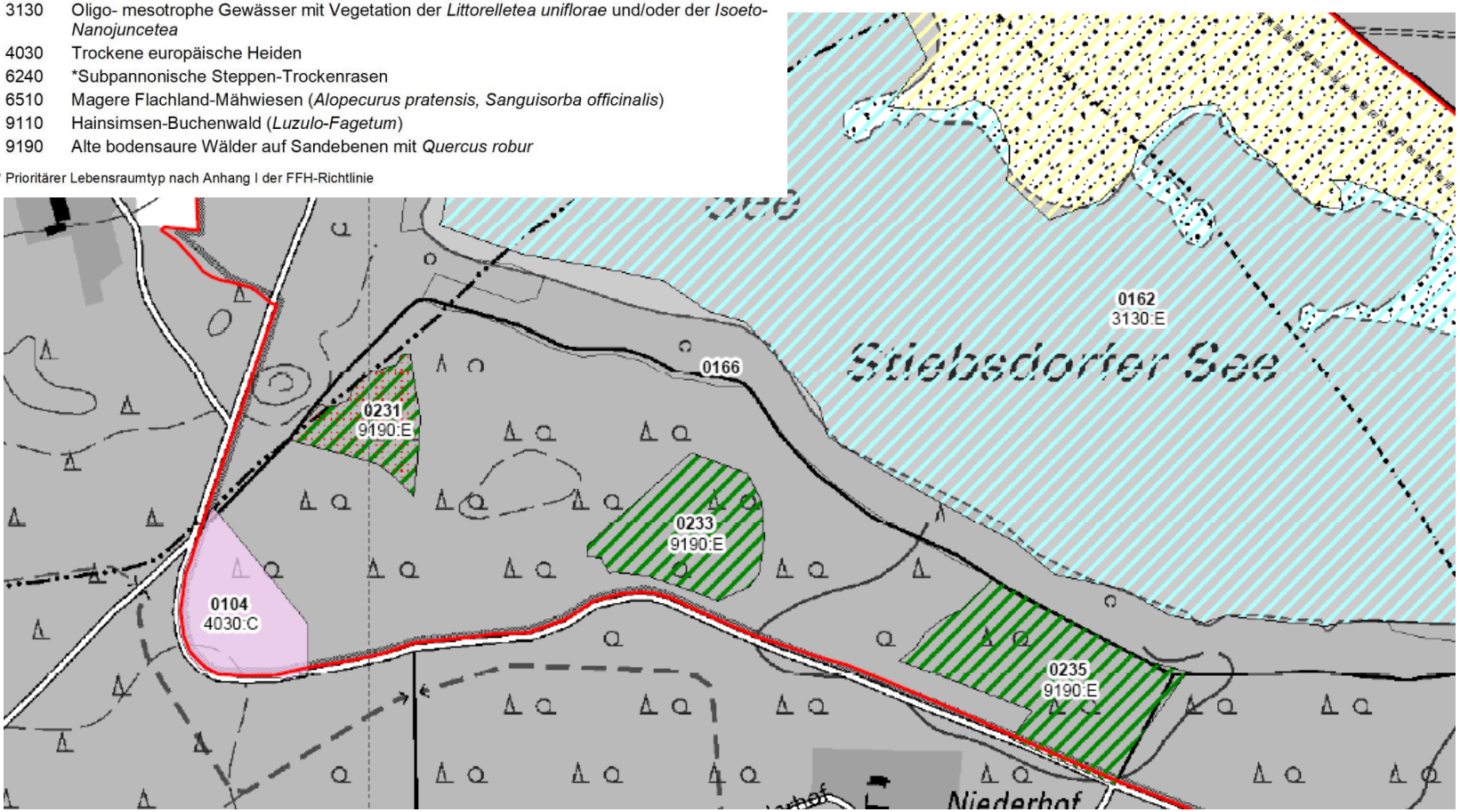
Heiden

Rotbuchenwälder

**Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-Richtlinie**

| | |
|---|---|
| 2330 | Dünen mit offenen Grasflächen mit *Corynephorus* und *Agrostis* |
| 3130 | Oligo- mesotrophe Gewässer mit Vegetation der *Littorelletea uniflorae* und/oder der *Isoeto-Nanojuncetea* |
| 4030 | Trockene europäische Heiden |
| 6240 | *Subpannonische Steppen-Trockenrasen |
| 6510 | Magere Flachland-Mähwiesen (*Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis*) |
| 9110 | Hainsimsen-Buchenwald (*Luzulo-Fagetum*) |
| 9190 | Alte bodensaure Wälder auf Sandebenen mit *Quercus robur* |

* Prioritärer Lebensraumtyp nach Anhang I der FFH-Richtlinie



# Drehnaer Weinberg und Stiebsdorfer See

## – 1.6 Lebensraumtypen (2018)

| Lebensraumtypen des Anhang I der FFH-RL | Kartierung/ Recherche (2018) | | Festlegung zum SDB (2019) | |
|---|---|---|---|---|
| | ha | EHG | ha | EHG |
| LRT 2330 Dünen mit offenen Grasflächen mit *Corynephorus* und *Agrostis* | 37,1 | E-Flächen | 8 | C |
| LRT 3130 Oligo- mesotrophe Gewässer mit Vegetation der *Littorelletea uniflorae* und/oder der *Isoeto-Nanojuncetea* | 53,9 | E-Flächen | 31,1 | C |
| LRT 4030 Trockene europäische Heiden | 1 | C | 1 | C |
| LRT 6240* Subpannonische Steppen-Trockenrasen | 2 | C | - | - |
| LRT 9110 Hainsimsen-Buchenwald (*Luzulo-Fagetum*) | 3,3 | B | 3,3 | B |

EHG – Erhaltungsgrad: A–hervorragend, B–gut, C–mittel-schlecht, E-Entwicklungsfläche, schwarz: Darstellung berücksichtigt die nach Korrektur wissenschaftlicher Fehler (Festlegung zum SDB) maßgeblichen LRT für den Drehnaer Weinberg und Stiebsdorfer See.

Der LRT 6240* ist nicht maßgeblich für das Schutzgebiet, wird aber aufgrund seiner besonderen naturschutzfachlichen Bedeutung im Naturpark Niederlausitzer Landrücken mit berücksichtigt.

# Drehnaer Weinberg und Stiebsdorfer See

– Arten des Anhangs II der FFH-RL

**Erfassung 2018 und Datenrecherche**

| Art | Ergebnis der Kartierung/Recherche 2018 | | Festlegung zum SDB 2019 | |
|---|---|---|---|---|
| | Populationsgröße | EHG | Anzahl/ Größenklassen | EHG |
| Vorblattloses Leinblatt | 2 | A | p | A |

# Drehnaer Weinberg & Stiebsdorfer See – Ablauf der Beteiligung

- Versand der Maßnahmenblätter (Entwurfsfassung) am 28.06.2019 an insgesamt fünf Eigentümer/Nutzer und 11 Behörden, Gemeinden und Akteure

- Veröffentlichung des 1. Entwurfs des Managementplanes auf der Website des Naturparks am 28.06.2019

- Fristende für Stellungnahmen war der 29.07.2019

- Antwort und Stellungnahme zum 1. Entwurf durch vier Behörden und einen Eigentümer/Nutzer

- Fertigstellung des Abschlussbericht vsl. im Dezember 2019

# Maßnahmenvorschläge & Auswertung der Synopse

## Offenlandlebensräume

### LRT 2330 Dünen mit offenen Grasflächen mit *Corynephorus* und *Agrostis*

Zielstellung: Wiederherstellung einer LRT 2330-Fläche mit einer Größe von 8 ha

→ Sicherung der Offenhaltung der Flächen

| Code | Maßnahme | ha | Anzahl der Flächen |
|---|---|---|---|
| O113 | Entbuschung von Trockenrasen und Heiden (nach Bedarf) | 8 | 1 |
| O71 | Beweidung mit Schafen und Ziegen (nach Bedarf) | 8 | 1 |
| O111 | Nachsaat nur mit Regiosaatgut-Mischung (nach Bedarf) | 8 | 1 |
| O89 | Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen (nach Bedarf) | 8 | 1 |

## Offenlandlebensräume

### LRT 4030 Trockene europäische Heiden

Zielstellung: Erhalt des EHG C und Erhalt der Flächengröße von 1 ha

| Code | Maßnahme | ha | Anzahl der Flächen |
|---|---|---|---|
| O113 | Entbuschung von Trockenrasen und Heiden (nach Bedarf) | 1 | 1 |
| Alternativ zu O113: | | | |
| O71 | Beweidung mit Schafen und Ziegen (nach Bedarf) | 1 | 1 |
| O89 | Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen (nach Bedarf) | 1 | 1 |

## Offenlandlebensräume

### LRT 4030 Trockene europäische Heiden

Zielstellung: Erhalt des EHG C und Erhalt der Flächengröße von 1 ha

**Ergebnisse der Synopse zu Offenlandlebensräumen**

Stellungnahme: bezieht sich auf die Fläche des LRT 4030

- Maßnahmen zur Erhaltung des LRT 4030 in gemeldeten FFH-Gebieten bedingen, wenn diese in Schutzgebiets-VO's, Bewirtschaftungserlassen, und Bewirtschaftungsplänen durch Naturschutzverwaltungen festgelegt wurden, keiner weiteren forstlichen Genehmigung. Sie sind „nur" anzeigepflichtig.

Antwort:

→ Der Hinweis wird in den MP und das entsprechende Maßnahmenblatt aufgenommen.

## Offenlandlebensräume

### LRT 6240* Subpannonische Steppen-Trockenrasen

Zielstellung: Erhalt des EHG C auf einer Fläche von 2 ha

| Code | Maßnahme | ha | Anzahl der Flächen |
|---|---|---|---|
| O114 | Mahd bis zu zweimal jährlich (Mai; August) | 2 | 3 |
| O113 | Entbuschung von Trockenrasen und Heiden (nach Bedarf) | 2 | 3 |

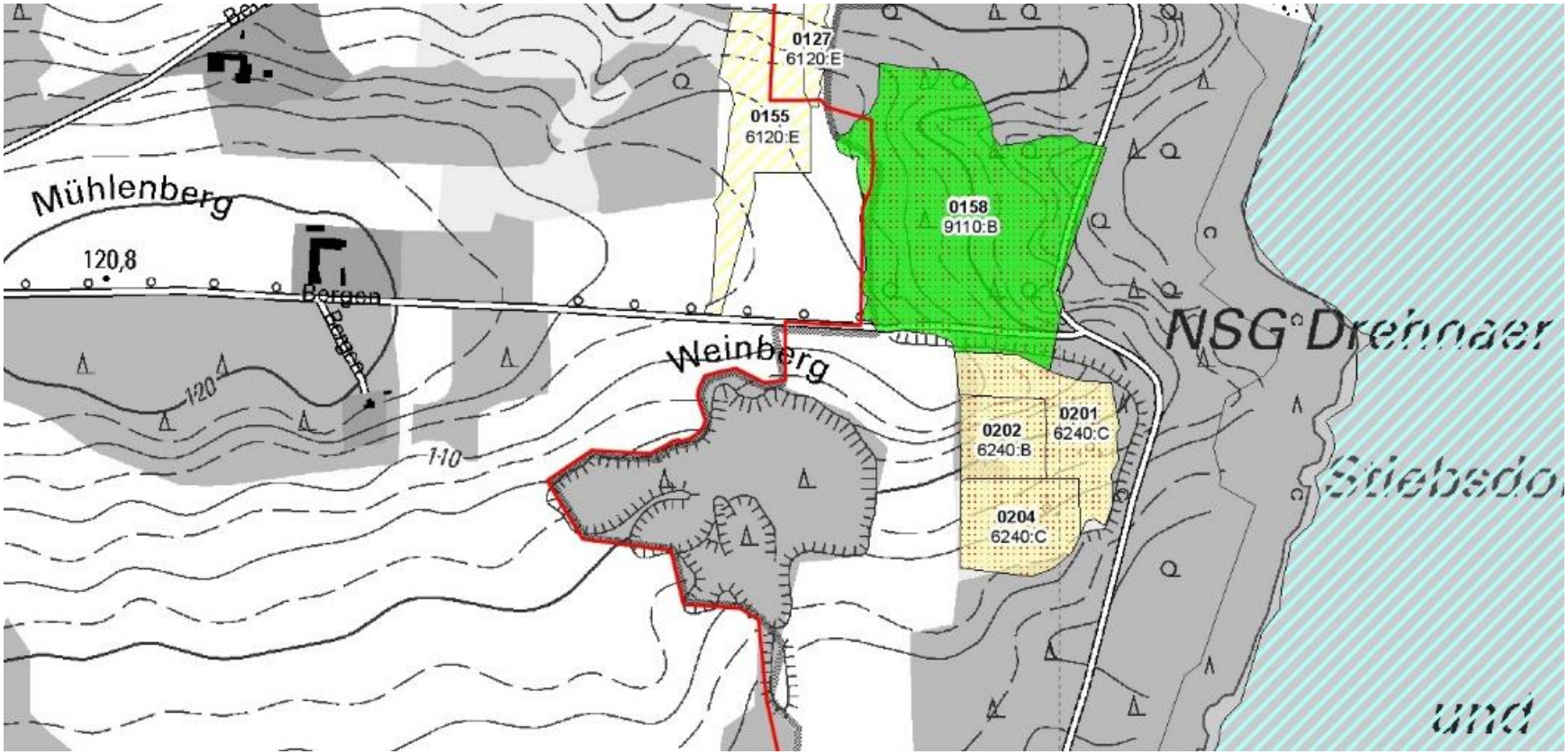
Die Maßnahmen für den LRT 6240* werden als Entwicklungsmaßnahmen in den MP aufgenommen.

# Drehnaer Weinberg u. Stiebsdorfer See– Entwicklungsziele & -maßnahmen

## Offenlandlebensräume

### LRT 6240* Subpannonische Steppen-Trockenrasen

Zielstellung: Erhalt des EHG C auf einer Fläche von 2 ha



## Waldlebensräume

### LRT 9110 Hainsimsen-Buchenwald (*Luzulo-Fagetum*)

Zielstellung: Erhalt eines günstigen EHG (B) und Erhalt der Flächengröße von 3,3 ha

| Code | Maßnahme | ha | Anzahl der Flächen |
|---|---|---|---|
| F14 | Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten | 3,3 | 1 |
| F121 | Keine forstliche Bewirtschaftung und sonstige Pflegemaßnahmen | 3,3 | 1 |

Die Maßnahmen entbinden nicht von der Verkehrssicherungspflicht entlang des vorhandenen Radweges.

## Gewässerlebensräume

**LRT 3130 Oligo- mesotrophe Gewässer mit Vegetation der *Littorelletea uniflorae* und/oder der *Isoeto-Nanojuncetea***

Zielstellung: Wiederherstellung einer LRT 3130-Fläche auf 31,1 ha

→ Verhinderung von Nährstoffeinträgen

→ Förderung von Wasserspiegelschwankungen

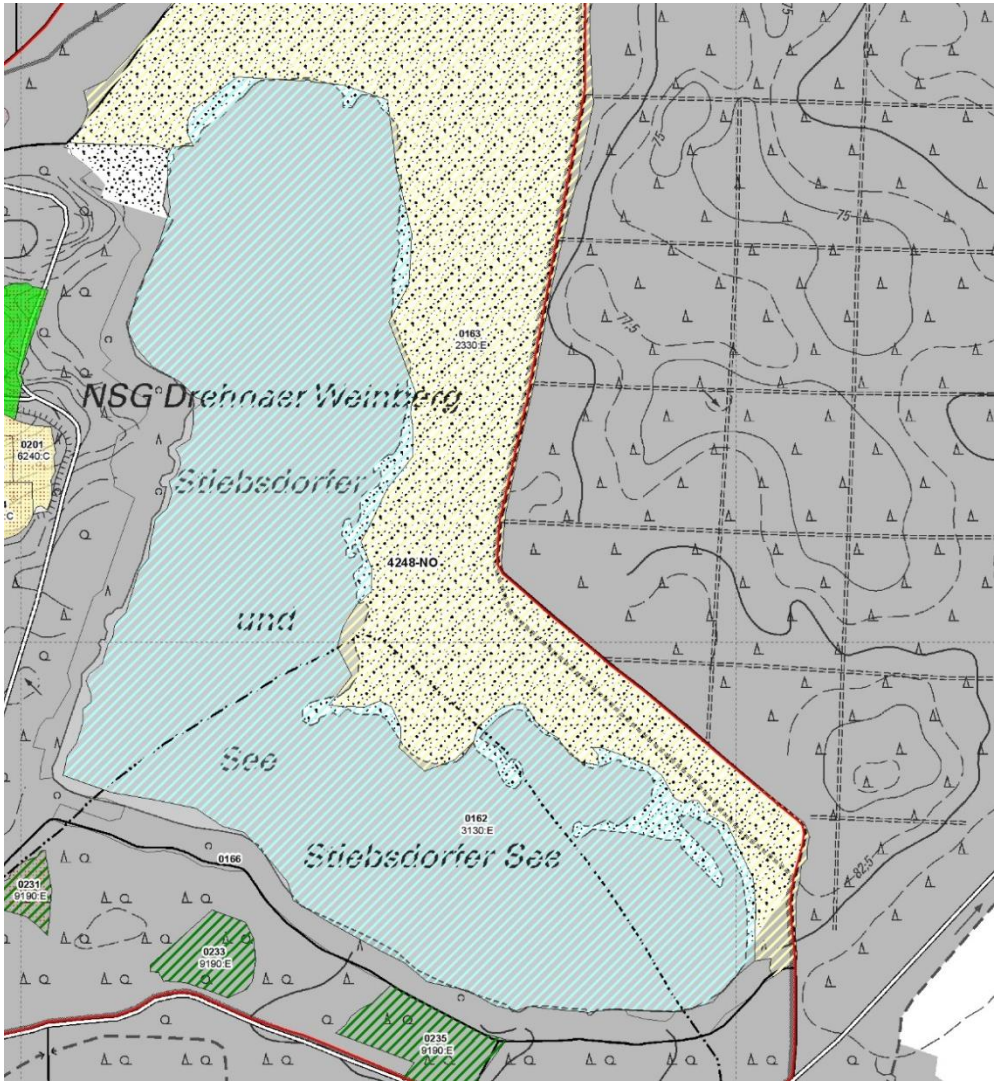
| Code | Maßnahme | ha | Anzahl der Flächen |
|---|---|---|---|
| W25 | Kein Kalken | 31,1 | 1 |
| W24 | Keine Zufuhr von Wasser jeglicher Art | | 1 |

# Drehnaer Weinberg und Stiebsdorfer See– Erhaltungsziele & -maßnahmen

## Gewässerlebensräume

**LRT 3130 Oligo- mesotrophe Gewässer mit Vegetation der *Littorelletea uniflorae* und/oder der *Isoeto-Nanojuncetea***

Zielstellung: Wiederherstellung einer LRT 3130-Fläche auf 31,1 ha



# Drehnaer Weinberg und Stiebsdorfer See – Synopse

**Ergebnisse der Synopse zu Gewässerlebensräumen**

Stellungnahme: zum Stiebsdorfer See LRT 3130

- Der südliche und östliche Teil des Stiebsdorfer Sees unterliegt noch immer dem Bergrecht und damit hat vorrangig die Abwehr der bergbaulichen Gefahren zur Herstellung der öffentlichen Sicherheit höchste Priorität.

- Egal welche technologischen Verfahren zur Herstellung der Sicherheit der Flächen angewandt werden, kann sich die naturschutzfachliche Gestaltung nur entsprechend in einem errechneten Rahmen bewegen.

- Dabei ist eine enge Abstimmung zwischen den Sanierern vor Ort und den Naturschützern von großer Bedeutung

Antwort:

→ Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen

# Drehnaer Weinberg und Stiebsdorfer See – Synopse

**Ergebnisse der Synopse zu den Gewässerlebensräumen**

Stellungnahme: zum Stiebsdorfer See LRT 3130

- Der Maßnahme W25 (kein Kalken) kann nur dann gefolgt werden, wenn aus dem Gewässer nicht ausgeleitet werden muss. Der künftige tatsächliche Endwasserstand steht noch nicht konkret fest.

- Sollte der Endwasserstand entgegen dem prognostizierten Wasserstand zu hoch liegen und die LMBV muss ausleiten, so muss das ausgeleitete Wasser Mindestanforderungen, insbesondere aber einen neutralen pH-Wert aufweisen. Spätestens dann müsste das Gewässer konditioniert werden.

- Eine Konditionierung am Auslauf steht wirtschaftlich in keinem Verhältnis und kann von der LMBV nicht über einen dauerhaften Zeitraum betrieben werden. Ein Anstau des Gewässers würde zu einem hohen Wasserstand in der rückwärtigen Kippe führen und damit wieder ein Gefahrenpotential auslösen.

- Wir bitten den Sachverhalt vorsorglich mit in die Maßnahme aufzunehmen, um den beteiligten Behörden im Eintrittsfall die Entscheidungsmöglichkeit nicht unnötig zu erschweren.

**Ergebnisse der Synopse zu den Gewässerlebensräumen**

Antwort:

→ Folgende Formulierung wird in den MP mit aufgenommen:

„Es sollte nicht gekalkt werden (W25), damit die eigendynamische Entwicklung des Gewässerökosystems nicht beeinflusst wird; soweit dies nicht mit unabdingbaren Sanierungsmaßnahmen **zur Einhaltung des Grenzwasserstandes und der Mindestanforderungen zur Ausleitung** kollidiert, da durch Kalkung die biologische Aktivität von Mikroorganismen in den Gewässerkörpern zunimmt und es dadurch zu einem zusätzlichen Nährstoffeintrag kommen kann.“

## Ergebnisse der Synopse zu Waldlebensräumen

Stellungnahme: zu Entwicklungsflächen des LRT 9190

- Es konnten keine Hinweise bzw. Vorgehensweisen zur Entwicklung der E-Flächen des LRTs 9190 im MP gefunden werden.

Antwort:

→ Der LRT 9190 wird in der Maßnahmenplanung des Managementplanes nicht berücksichtigt.

→ Dieser LRT wird in der Verordnung über das NSG Drehnaer Weinberg und Stiebsdorfer See vom 23. Juli 2004 nicht als Schutzzweck aufgeführt und ist nach Korrektur wissenschaftlicher Fehler des SDB nicht als maßgeblich eingestuft.

→ Die Maßnahmenplanung erfolgt in der Regel nur für maßgebliche LRT oder naturschutzfach bedeutende des Anhang I und maßgeblichen Arten des Anhangs II der FFH-RL.

# Drehnaer Weinberg– Erhaltungsziele & -maßnahmen

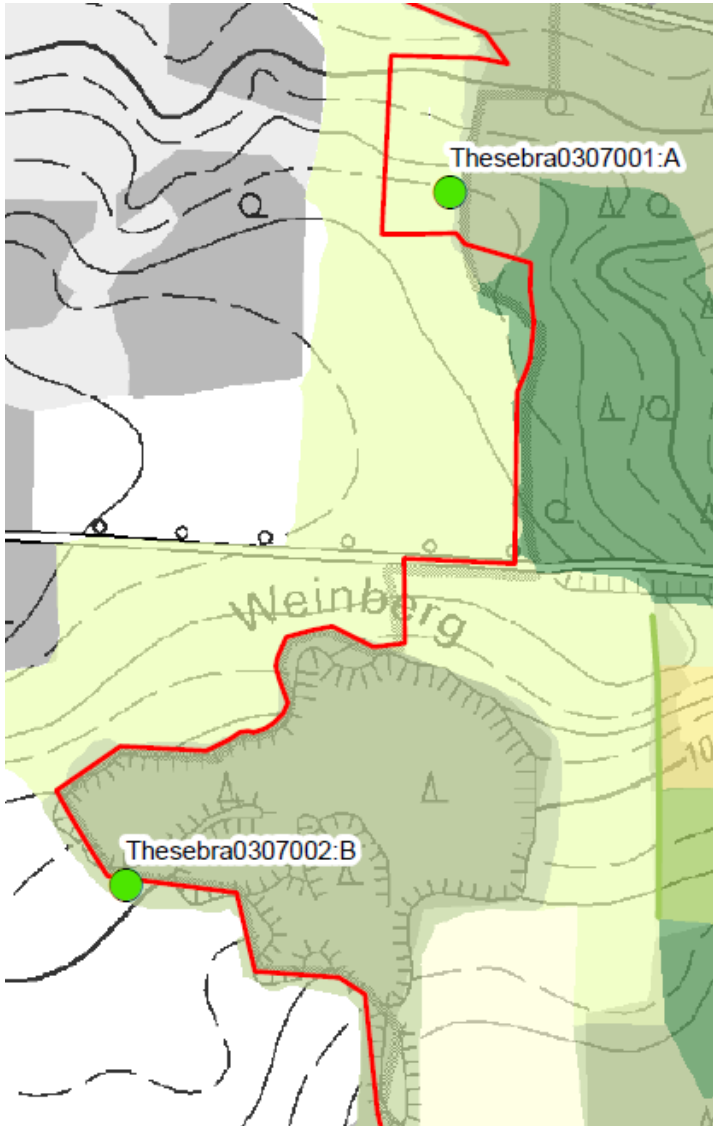
**Arten des Anhangs II der FFH-RL**

**Vorblattloses Leinblatt *(Thesium ebracteatum)***

Zielstellung: Erhalt des guten bzw. hervorragenden EHG (A; B) durch permanente Pflegemaßnahmen

| Code | Maßnahme | ha | Anzahl der Flächen |
|---|---|---|---|
| O50 | Auf der angrenzenden Ackerfläche:<br>Anlage und Pflege von Randstreifen und -flächen | 0,2 | 1 |
| O85 | Kein Umbruch von Grünland sowie keine chemische Abtötung der Grünlandnarbe | 0,4 | 2 |
| O113 | Entbuschung von Trockenrasen und Heiden | 0,2 | 1 |
| O114 | Mahd einmal jährlich (August) | 0,4 | 2 |

Punktbiotope werden mit 0,2 ha rechnerisch eingestellt




Flächen des Vorblattlosen Leinblatts

## Ergebnisse der Synopse zu Arten des Anhang II der FFH-RL

Stellungnahme: Zum Vorblattlosen Leinblatt

- Hiermit teile ich Ihnen mit, dass ich dieser Maßnahme (*O50 Anlage und Pflege von Randstreifen und -flächen)* nicht zustimmen werde. Das Blümchen wurde nach der Pflegemaßnahme nicht mehr nachgewiesen, daher macht es für mich dort keinen Sinn ein Habitat einzurichten.

Antwort:

→ Die Ablehnung der Maßnahmenplanung wird zur Kenntnis genommen.

→ In den letzten zwei trockenen Jahren wurden an mehreren Vorkommensstandorten der FFH-Art Ausfälle und Kümmerwuchs festgestellt.

→ Sollte sich das Vorkommen südlich der Tongrube Bergen bestätigen, werden erneute Pflegeabstimmungen empfohlen.

# Drehnaer Weinberg und Stiebsdorfer See – Synopse

**Ergebnisse der Synopse zu weiteren FFH-relevanten Themen**

Stellungnahme:

- Widerspruch gegen die 1. Entwürfe der FFH-Managementpläne für die Gebiete: 78 Gahroer Buchheide; 307 Drehnaer Weinberg und 283 Sandteichgebiet
- Unsere Flächen betreffend widersprechen wir den 1. Entwürfen der FFH-Managementpläne für die o. g. Gebiete. Die geplante Förderung der biologischen Vielfalt berücksichtigt nicht die wirtschaftlichen und regionalen Anforderungen unserer Flächen

Antwort:

→ Die Ablehnung der Maßnahmenplanung wird in Bezug auf die spezifischen Flächen in den o .g. Gebiete, im Rahmen der FFH-Managementplanung, zur Kenntnis genommen

→ Es erfolgt der Hinweis, dass sich aus den Managementplänen allein keine unmittelbare Rechtswirkung gegenüber Dritten ergibt. Managementpläne sind für Naturschutzbehörden verbindlich und durch andere Behörden zu berücksichtigen

→ Hinweise auf Fördermöglichkeiten

# Drehnaer Weinberg und Stiebsdorfer See – Synopse

**Ergebnisse der Synopse zu weiteren FFH-relevanten Themen**

Stellungnahme:

- Als Fachplanung für den Naturschutz des Landkreises liegt der Landschaftsrahmenplan für den Landkreis Elbe-Elster (LRP) aus dem Jahre 1997 vor.
- Gleichzeitig wird auf die Fortschreibung der Landschaftsplanung – die Biotopverbundplanung des Landkreises Elbe-Elster (Stand 2010) verwiesen, welche als CD Bestandteil dieser Stellungnahme ist.
- Auf S. 7 Zeile 7 evtl. fehlt hier ein „und“

Antwort:

→ Die Hinweise werden aufgenommen und im Rahmen der MP berücksichtigt

**Kontakt**:

**Sachbearbeiterin FFH-Managementplanung**:
Alexandra Eisenberger-Kling
Alte Luckauer Str. 1, 15926 Luckau
Tel.: 035324 - 305-12
E-Mail:
alexandra.eisenberger-kling@lfu.brandenburg.de

**Leiter Naturpark Niederlausitzer Landrücken**
Udo List
Alte Luckauer Straße 1, 15926 Luckau
Tel.: 035324 - 305-10
E-Mail: udo.list@lfu.brandenburg.de

**Internet: www.niederlausitzer-landruecken-naturpark.de**

**Arge "FFH-Managementplanung Szamatolski/Stadt und Land/Alnus/Peschel"**

c/o Dr. Szamatolski + Partner GbR
Brunnenstraße 181, 10119 Berlin
Tel.: 030 - 2808144
E-Mail: nll-mp@szpartner.de

Stadt und Land Planungsgesellschaft mbH
Hauptstr. 36, 39596 Hohenberg-Krusemark
Tel.: 03 93 94 - 91 20 0

Alnus GbR Linge & Hoffmann
Pflugstraße 9, 10115 Berlin
Tel.: 030 – 3975645

Peschel Ökologie & Umwelt
Herderstraße 10, 12163 Berlin
Tel.: 030 - 922 73 783